

Thermofix KL

Kochendwassergerät	
Bedienung und Installation	2
Bouilloire électrique	
Utilisation et Installation	11
Kokendwatertoestel	
Bediening en installatie	18
O bollitore	
Uso e installazione	25

BESONDERE HINWEISE

BEDIENUNG

1.	Allgemeine Hinweise.....	3
2.	Sicherheit	3
3.	Gerätebeschreibung	4
4.	Einstellungen	4
5.	Reinigung, Pflege und Wartung.....	5
6.	Problembehebung	5

INSTALLATION

7.	Sicherheit	6
8.	Gerätebeschreibung	6
9.	Vorbereitungen	6
10.	Montage	6
11.	Erstinbetriebnahme	7
12.	Übergabe des Gerätes	7
13.	Störungsbehebung.....	7
14.	Wartung	7
15.	Technische Daten	8

KUNDENDIENST UND GARANTIE

UMWELT UND RECYCLING

BESONDERE HINWEISE

- Das Gerät kann von Kindern ab 3 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Die Installation mit fest verlegter elektrischer Leitung ist nicht zulässig.
- Bei festem Anschluss an das Stromnetz über eine Geräteanschlussdose muss das Gerät über eine Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netz getrennt werden können.
- Die elektrische Anschlussleitung darf bei Beschädigung oder Austausch nur durch einen vom Hersteller berechtigten Fachhandwerker mit dem originalen Ersatzteil ersetzt werden.
- Befestigen Sie das Gerät wie in Kapitel „Installation / Montage“ beschrieben.

BEDIENUNG

1. Allgemeine Hinweise

Die Kapitel „Besondere Hinweise“ und „Bedienung“ richten sich an den Gerätebenutzer und den Fachhandwerker. Das Kapitel „Installation“ richtet sich an den Fachhandwerker.



Hinweis

Lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf. Geben Sie die Anleitung gegebenenfalls an einen nachfolgenden Benutzer weiter.

1.1 Sicherheitshinweise

1.1.1 Aufbau von Sicherheitshinweisen



SIGNALWORT Art der Gefahr

Hier stehen mögliche Folgen bei Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises.

» Hier stehen Maßnahmen zur Abwehr der Gefahr.

1.1.2 Symbole, Art der Gefahr

Symbol	Art der Gefahr
	Verletzung
	Stromschlag
	Verbrennung (Verbrennung, Verbrühung)

1.1.3 Signalworte

SIGNALWORT	Bedeutung
GEFAHR	Hinweise, deren Nichtbeachtung schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben.
WARNUNG	Hinweise, deren Nichtbeachtung schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben kann.
VORSICHT	Hinweise, deren Nichtbeachtung zu mittelschweren oder leichten Verletzungen führen kann.

1.2 Andere Markierungen in dieser Dokumentation



Hinweis

Allgemeine Hinweise werden mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet.

» Lesen Sie die Hinweistexte sorgfältig durch.

Symbol	Bedeutung
	Sachschaden (Geräte-, Folge-, Umweltschaden)
	Geräteentsorgung

» Dieses Symbol zeigt Ihnen, dass Sie etwas tun müssen. Die erforderlichen Handlungen werden Schritt für Schritt beschrieben.

1.3 Maßeinheiten



Hinweis

Wenn nicht anders angegeben, sind alle Maße in Millimeter.

2. Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist ein offenes (druckloses) Gerät für die Bereitung von heißem und kochendem Trinkwasser. Das Gerät ist dazu bestimmt, im Haushalt und ähnlichen Anwendungen verwendet zu werden, wie beispielsweise in Küchen für Mitarbeiter in Läden, Büros und anderen gewerblichen Bereichen, in landwirtschaftlichen Anwesen, von Kunden in Hotels, Motels und anderen Wohneinrichtungen und in Frühstückspensionen.

Das Gerät ist für den Einsatz im häuslichen Umfeld vorgesehen. Es kann von nicht eingewiesenen Personen sicher bedient werden. In nicht häuslicher Umgebung, z. B. im Kleingewerbe, kann das Gerät ebenfalls verwendet werden, sofern die Benutzung in gleicher Weise erfolgt.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch das Beachten dieser Anleitung. Bei Änderungen oder Umbauten am Gerät erlischt jegliche Gewährleistung.

2.2 Sicherheitshinweise



WARNUNG Verbrennung

Während des Kochens tritt Dampf aus dem Überlauf- / Dampfrohr aus. Das Rohr darf nicht verschlossen oder verlängert werden.



WARNUNG Verbrennung

Bei Überfüllung des Gerätes kann kochendes Wasser herauspritzen.



WARNUNG Verbrennung

Deckel während der Aufheizung nicht öffnen.



WARNUNG Verbrennung

Die Armaturen können sich über 60 °C erwärmen.



WARNUNG Verletzung

Das Gerät kann von Kindern ab 3 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.



Sachschaden

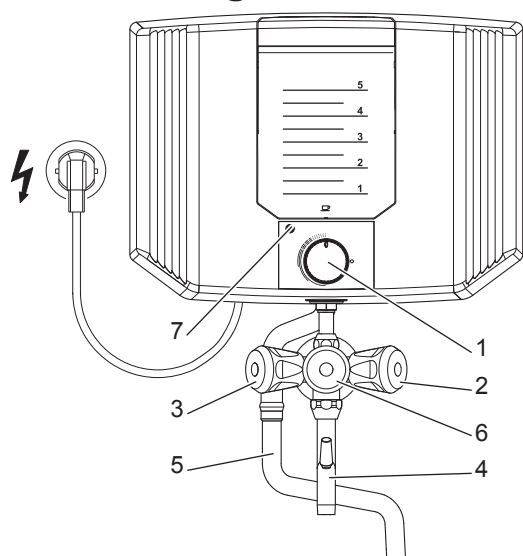
Betreiben Sie das Gerät nie ohne Wasserfüllung. Wenn Sie während der Aufheizung Warmwasser entnehmen möchten, lassen Sie eine Restmenge von circa 0,5 l (siehe Tassensymbol) bis zur Abschaltung im Gerät oder stellen Sie den Temperatur-Einstellknopf auf AUS.

3. Gerätebeschreibung

Das Gerät erwärmt elektrisch Trinkwasser und wird über die Armatur befüllt. Sie können die Temperatur stufenlos einstellen. Beim Erreichen der mit dem Temperatur-Einstellknopf gewählten Temperatur schaltet das Gerät automatisch ab.

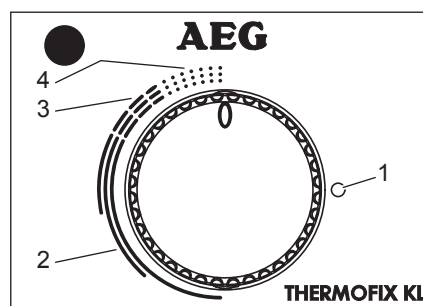
Zusätzlich verfügt das Gerät über eine Fortkochautomatik. Dadurch schaltet das Gerät nach Erreichen der Temperatur ab und nach Abkühlung wieder ein. Ein akustisches Signal zeigt an, dass kochendes Wasser vorhanden ist.

4. Einstellungen



26_02_04_0165

- 1 Temperatur-Einstellknopf mit Tastfunktion zum Einschalten des Gerätes
 - 2 Kaltwasser entnehmen
 - 3 Befüllen des Gerätes
 - 4 Armaturen-Auslaufrohr
 - 5 Überlauf- / Dampfrohr
 - 6 Warmwasser entnehmen
 - 7 Signallampe für Betriebsanzeige
- » Befüllen Sie das Gerät über die Armatur mindestens bis zum Tassensymbol, maximal mit 5 l Wasser.



- 1 Temperatureinstellung AUS
 - 2 Temperaturbereich warm bis heiß
 - 3 Temperaturbereich heiß bis Kochen
 - 4 Bereich Fortkochautomatik
- » Stellen Sie die Temperatur stufenlos ein.
 » Schalten Sie das Gerät durch Druck auf den Temperatur-Einstellknopf ein.

Die Signallampe für Betriebsanzeige leuchtet während das Wasser erwärmt wird.

Ist die gewählte Temperatur erreicht, schaltet das Gerät nach systembedingter Verzögerung selbsttätig ab. Die Signallampe erlischt. Im Endbereich der Temperatureinstellung wird das Wasser nachdem der Kochpunkt erreicht ist durch die Fortkochautomatik auf Temperatur gehalten. Ein akustisches Signal zeigt an, dass kochendes Wasser vorhanden ist.

In Abhängigkeit von Füllmenge, Verkalkung und Restwärme können die Abschalttemperaturen variieren.

- » Sie können die Aufheizung beenden, indem Sie den Temperatur-Einstellknopf auf AUS nach links drehen.
 » Entnehmen Sie das Warmwasser über die Armatur.

26_02_04_0166

5. Reinigung, Pflege und Wartung

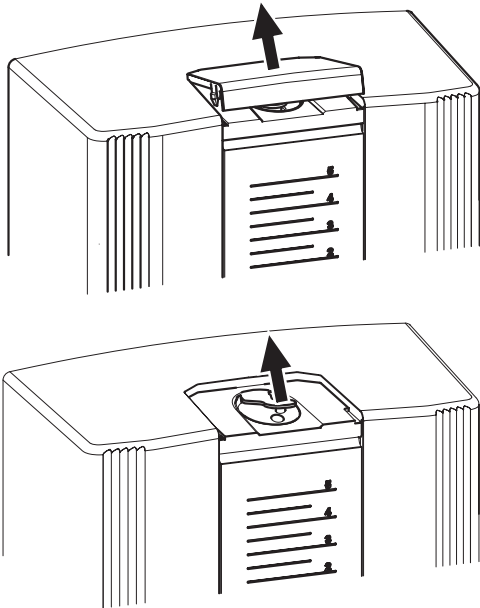
5.1 Entkalken

Fast jedes Wasser scheidet bei hohen Temperaturen Kalk aus. Es ist deshalb notwendig, das Gerät von Zeit zu Zeit zu entkalken.



WARNUNG Verbrennung
Stark schäumende Entkalker führen zum Überlaufen des Gerätes und gefährden den Benutzer.

- » Verwenden Sie umweltverträgliche Entkalkungsmittel auf Basis von Ameisensäure.
- » Wasser beim Entkalken nicht kochen.



26_02_04_0184

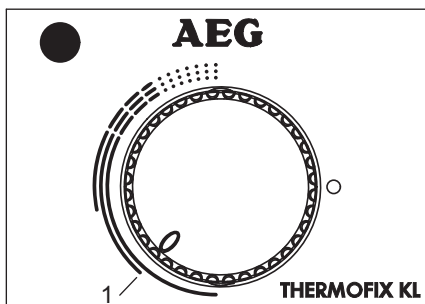
- » Öffnen Sie den Deckel, wenn das Gerät abgekühlt ist.
- » Öffnen Sie die Verschlusskappe gegebenenfalls mit Hilfe des Deckels oder eines Löffels.



Sachschaden

Das Gehäuse kann vom Entkalkungsmittel angegriffen werden. Füllen Sie das Wasser mit dem Entkalkungsmittel deshalb sauber eventuell mit einem Trichter ein und vermeiden Sie ein Überlaufen.

- » Füllen Sie Wasser und Entkalkungsmittel in vorgeschriebener Dosierung ein.
- » Drücken Sie die Verschlusskappe ein und schließen Sie den Deckel.



26_02_04_0182

1 Entkalkungsstellung

- » Drehen Sie den Temperatur-Einstellknopf in Entkalkungsstellung (siehe Abbildung).

- » Schalten Sie das Gerät durch Druck auf den Temperatur-Einstellknopf ein.
- » Lassen Sie das Entkalkungsmittel einwirken und heizen Sie gegebenenfalls erneut auf.
- » Lassen Sie das Wasser ab und spülen Sie mehrmals mit Wasser durch.
- » Lassen Sie die maximale Füllmenge Wasser aufkochen und lassen Sie das Wasser erneut ab.

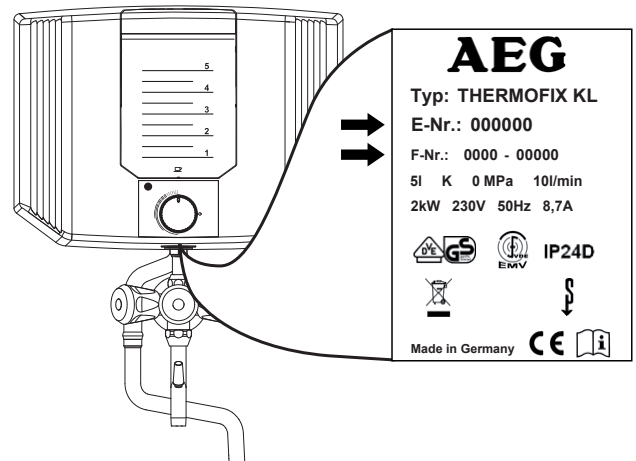
5.2 Reinigung

- » Verwenden Sie keine scheuernden oder anlösenden Reinigungsmittel. Zur Pflege und Reinigung des Gerätes genügt ein feuchtes Tuch.

6. Problembehebung

Problem	Ursache	Behebung
Das Gerät heizt nicht.	Der Netzstecker ist nicht eingesteckt.	Stecken Sie den Netzstecker ein.
	Das Gerät ist nicht eingeschaltet.	Schalten Sie das Gerät ein.
	Die Sicherung ist defekt.	Überprüfen Sie die Sicherungen in der Hausinstallation.
	Es ist kein Wasser im Gerät.	Füllen Sie Wasser ein.
Das Gerät schaltet vor dem Kochpunkt ab.	Das Gerät ist verkalkt.	Entkalken Sie das Gerät.
Der Warmwasserauslauf ist trotz voll geöffnetem Entnahmeventil deutlich vermindert.	Das Gerät ist verkalkt oder verschmutzt.	Reinigen und entkalken Sie das Gerät.

Können Sie die Ursache nicht beheben, rufen Sie den Fachhandwerker. Zur besseren und schnelleren Hilfe teilen Sie ihm die Nummern vom Typenschild mit (E-Nr.: 000000 und F-Nr.: 0000 - 00000).



26_02_04_0181

INSTALLATION

7. Sicherheit

Die Installation, Inbetriebnahme sowie Wartung und Reparatur des Gerätes darf nur von einem Fachhandwerker durchgeführt werden.

7.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Wir gewährleisten eine einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit nur, wenn das für das Gerät bestimmte Original-Zubehör und die originalen Ersatzteile verwendet werden.

7.2 Vorschriften, Normen und Bestimmungen



Hinweis

Beachten Sie alle nationalen und regionalen Vorschriften und Bestimmungen.

8. Gerätebeschreibung

Das Gerät erwärmt elektrisch Trinkwasser. Der Temperaturwählgrenzer schaltet das Gerät ab, wenn die gewählte Temperatur erreicht ist. Zusätzlich verfügt das Gerät über eine Fortkochautomatik mit akustischem Signal.

8.1 Lieferumfang

Mit dem Gerät werden geliefert:

- Füll- / Ablaufarmatur inklusive Verlängerungen und Dichtungen
- Wandaufhängung
- jeweils 2 Schrauben, Dübel, Scheiben
- Montageschablone

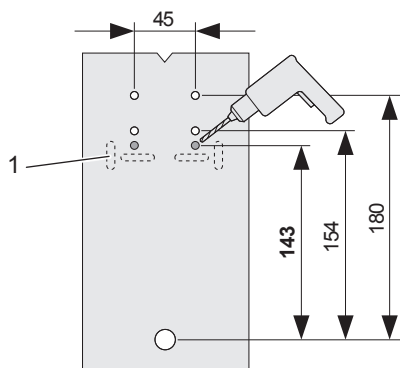
9. Vorbereitungen

9.1 Montageort

Montieren Sie das Gerät immer senkrecht (Übertisch), in einem frostfreien Raum.

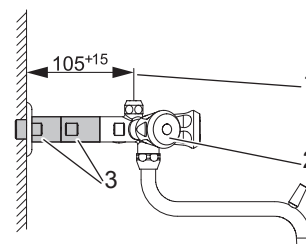
10. Montage

10.1 Montage des Gerätes

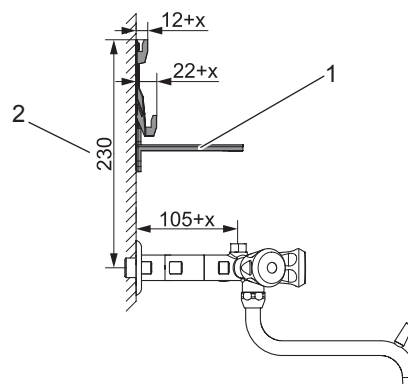


- 1 Bereich, in dem vorhandene Bohrungen genutzt werden können
- » Übertragen Sie die Maße für die Wandaufhängung mit Hilfe der Montageschablone auf die Wand. Schrauben Sie dazu die Montageschablone mit Armaturenanschluss lose ein.

- » Sie können beim Altgeräte-Ersatz bereits vorhandene Bohrungen in den markierten Bereichen nutzen. Bohren Sie andernfalls die Löcher.



- 1 Einschraub-Kontrollmaß
 - 2 verchromte Dreigriff-Armatur mit Drosselschraube
 - 3 Verlängerungen
- » Schrauben Sie die Armatur mit den Verlängerungen ein und beachten Sie dabei das Einschraub-Kontrollmaß. Beachten Sie, dass auch beim Austausch eines Altgerätes die neue Armatur eingebaut werden muss.
- » Montieren Sie den Armaturen-Auslauf.



- 1 Wandaufhängung
 - 2 Höhen-Kontrollmaß
- x Vergrößerung der Armaturen-Eintauchtiefe / des Abstandes der Laschen vom Wandhalter, maximal 15 mm



Hinweis

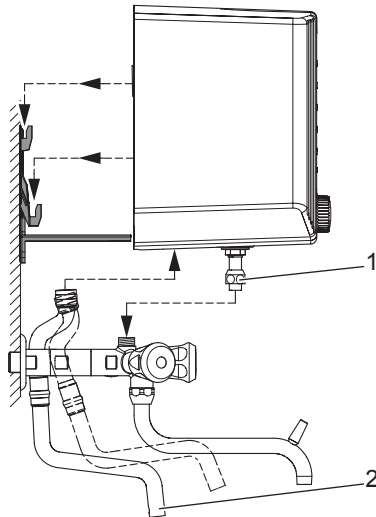
Bei einer Armaturen-Einschraubtiefe größer 105 mm müssen Sie die Laschen des Wandhalter nachbiegen (siehe Abbildung).

- » Montieren Sie die Wandaufhängung mit den beige-fügten Dübeln, Scheiben und Schrauben.
- » Richten Sie die Wandaufhängung mit einer Wasserwaage aus. Beachten Sie dabei das Höhen-Kontrollmaß. Bei Wandunebenheiten kann die Wandaufhängung unten mit zusätzlichen Schrauben befestigt werden.

26_02_04_0168

26_02_04_0173

26_02_04_0183



26_02_04_0172

- 1 Quetschverschraubung, Schlüsselweite 19
2 Überlauf- / Dampfrohr

- » Setzen Sie das Gerät von oben auf die Wandaufhängung und die Armatur auf und richten Sie es aus.
- » Drücken Sie beim Festdrehen der Quetschverschraubung das Gerät leicht nach unten.
- » Montieren Sie das Überlauf- / Dampfrohr.

10.2 Elektrischer Anschluss



WARNUNG Stromschlag
Führen Sie alle elektrischen Anschluss- und Installationsarbeiten nach Vorschrift aus.



WARNUNG Stromschlag
Die Installation mit fest verlegter elektrischer Leitung ist nicht zulässig.
Bei festem Anschluss an das Stromnetz über eine Geräteanschlussdose muss das Gerät über eine Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netz getrennt werden können.



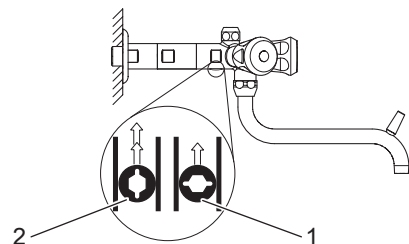
Sachschaden
Beachten Sie das Typenschild. Die angegebene Spannung muss mit der Netzspannung übereinstimmen.



Hinweis
Achten Sie darauf, dass das Gerät an den Schutzleiter angeschlossen ist.

Achten Sie beim Anschluss des Gerätes über eine Schutzkontakt-Steckdose darauf, dass diese nach der Installation des Gerätes frei zugänglich ist.

11. Erstinbetriebnahme



26_02_04_0170

- 1 Drosselschraube für Durchflussmenge: maximale Drosselung
2 Drosselschraube für Durchflussmenge: keine Drosselung

- » Stellen Sie die Durchflussmenge ein. Beachten Sie dabei, die maximal zulässige Durchflussmenge bei voll geöffneter Armatur (siehe Kapitel „Technische Daten / Datentabelle“). Reduzieren Sie gegebenenfalls die Durchflussmenge mit der Drosselschraube.
- » Befüllen Sie das Gerät über die Armatur. Beachten Sie dabei den maximalen Nenninhalt (siehe Kapitel „Technische Daten / Datentabelle“).
- » Stellen Sie den Temperatur-Einstellknopf auf die gewünschte Temperatur.
- » Drücken Sie den Temperatur-Einstellknopf.
- » Prüfen Sie die Arbeitsweise des Gerätes.
- » Entnehmen Sie Heißwasser über die Armatur.
- » Ziehen Sie die Schutzfolie von der Bedienblende ab.

12. Übergabe des Gerätes

- » Erklären Sie dem Benutzer die Funktion des Gerätes und machen Sie ihn mit dem Gebrauch des Gerätes vertraut.
- » Weisen Sie den Benutzer auf mögliche Gefahren hin, speziell die Verbrühungsgefahr.
- » Übergeben Sie diese Anweisung.

13. Störungsbehebung

Störung	Ursache	Behebung
Das Gerät heizt nicht.	Das Heizelement / der Temperaturwählbegrenzer / der Dampfreger sind defekt.	Überprüfen Sie das Heizelement / den Temperaturwählbegrenzer / den Dampfreger und tauschen Sie das Bauteil gegebenenfalls aus.
Die Signallampe leuchtet während des Aufheizvorgangs nicht.	Die Signallampe ist defekt.	Tauschen Sie die Signallampe aus.
Das akustische Signal ertönt nicht, wenn kochendes Wasser bei der Einstellung Fortkochautomatik vorhanden ist.	Der Summer ist defekt.	Tauschen Sie den Summer aus.
Der Durchlauf beim Füllen oder Kaltwasserentnehmen ist reduziert.	Die Drosselschraube ist verschmutzt.	Reinigen Sie die Drosselschraube.
Die Armatur ist undicht.	Ein Dichtelement ist defekt.	Überprüfen Sie die Dichtsysteme und tauschen Sie gegebenenfalls das Dichtelement aus.

14. Wartung



WARNUNG Stromschlag
Trennen Sie bei allen Arbeiten das Gerät allpolig vom Netz.

14.1 Armaturen warten

- » Reduzieren Sie bei Wartungsarbeiten an der Armatur den Wasserzulauf über die Drosselschraube. Beachten Sie, dass die Drosselschraube nicht dauerhaft dicht ist (siehe Kapitel „Erstinbetriebnahme“).

14.2 Überprüfung des Schutzleiters

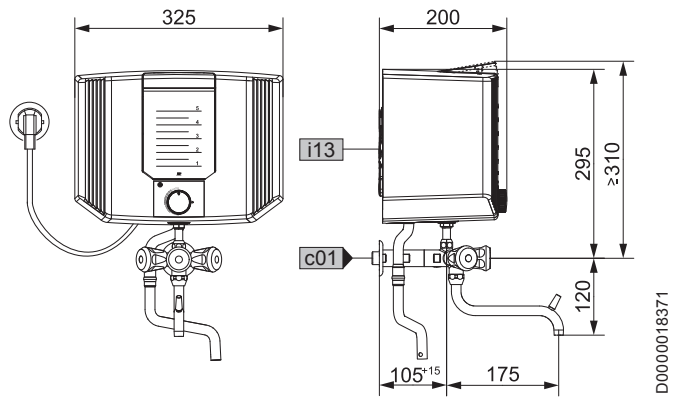
- » Überprüfen Sie den Schutzleiter nach BGV A3, am Heizelement und an dem Schutzleiterkontakt der elektrischen Anschlussleitung.

14.3 Elektrische Anschlussleitung austauschen

Die elektrische Anschlussleitung darf nur durch einen Fachhandwerker mit dem originalen Ersatzteil (Bestellnummer 020671) ersetzt werden.

15. Technische Daten

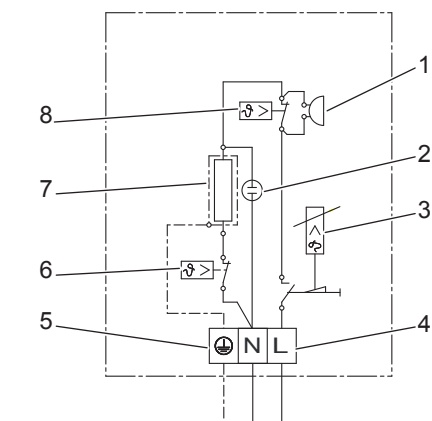
15.1 Maße und Anschlüsse



			Thermofix KL
c01	Kaltwasser Zulauf	Außengewinde	G 1/2 A
i13	Wandaufhängung		

15.2 Elektroschaltplan

1/N/PE ~ 230 V



- 1 Summer
- 2 Signallampe für Betriebsanzeige
- 3 Temperaturwählbegrenzer
- 4 Netzanschlussklemme
- 5 Schutzleiteranschluss
- 6 Schutztemperaturregler
- 7 Heizelement
- 8 Dampfregler

15.3 Aufheiztabelle

Die Aufheizdauer ist abhängig von Füllmenge, Verkalkung und Restwärme. Die Aufheizzeit bei einem Kaltwasserzulauf mit 10 °C und maximaler Temperatureinstellung entnehmen Sie der folgenden Tabelle.

Aufheiztabelle						
Inhalt	l	1	2	3	4	5
Aufheizzeit circa	min	3	6	9	12	15

15.4 Datentabelle

		Thermofix KL
		228908
Hydraulische Daten		
Nenninhalt	l	5
Elektrische Daten		
Anschlussleistung ~ 230 V	kW	2
Nennspannung	V	230
Phasen		1/N/PE
Frequenz	Hz	50
Einsatzgrenzen		
Temperatureinstellbereich	°C	35 - 100
Max. zulässiger Druck	MPa	0
Max. Durchflussmenge	l/min	10
Ausführungen		
Schutzart (IP)		IP24
Bauart offen		X
Werkstoff des Behälters		Kunststoff
Werkstoff Armaturenkörper		Messing
Farbe Armaturengehäuse		verchromt
Dimensionen		
Breite	mm	325
Tiefe	mm	200
Länge Anschlussleitung ca.	mm	650
Gewichte		
Gewicht leer	kg	3
Gewicht gefüllt	kg	8

Erreichbarkeit

Sollte einmal eine Störung an einem unserer Produkte auftreten, stehen wir Ihnen natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

EHT Haustechnik GmbH
Kundendienst
Fürstenberger Straße 77
37603 Holzminden

Tel. 05531 702-111
Fax 05531 702-95890
info@eht-haustechnik.de

Weitere Anschriften sind auf der letzten Seite aufgeführt.

Unseren Kundendienst erreichen Sie telefonisch rund um die Uhr, auch an Samstagen und Sonntagen sowie an Feiertagen. Kundendiensteinsätze erfolgen während unserer Geschäftszeiten (von 7.15 bis 18.00 Uhr, freitags bis 17.00 Uhr). Als Sonderservice bieten wir Kundendiensteinsätze bis 21.30 Uhr. Für diesen Sonderservice sowie Kundendiensteinsätze an Wochenenden und Feiertagen werden höhere Preise berechnet.

Garantiebedingungen

Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen von uns gegenüber dem Endkunden. Sie treten neben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Kunden. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gegenüber den sonstigen Vertragspartnern sind nicht berührt.

Diese Garantiebedingungen gelten nur für solche Geräte, die vom Endkunden in der Bundesrepublik Deutschland als Neugeräte erworben werden. Ein Garantievertrag kommt nicht zustande, soweit der Endkunde ein gebrauchtes Gerät oder ein neues Gerät seinerseits von einem anderen Endkunden erwirbt.

Inhalt und Umfang der Garantie

Die Garantieleistung wird erbracht, wenn an unseren Geräten ein Herstellungs- und/oder Materialfehler innerhalb der Garantiedauer auftritt. Die Garantie umfasst jedoch keine Leistungen für solche Geräte, an denen Fehler, Schäden oder Mängel aufgrund von Verkalkung, chemischer oder elektrochemischer Einwirkung, fehlerhafter Aufstellung bzw. Installation sowie unsachgemäßer Einregulierung, Bedienung oder unsachgemäßer Inanspruchnahme bzw. Verwendung auftreten. Ebenso ausgeschlossen sind Leistungen aufgrund mangelhafter oder unterlassener Wartung, Witterungseinflüssen oder sonstigen Naturerscheinungen.

Die Garantie erlischt, wenn am Gerät Reparaturen, Eingriffe oder Abänderungen durch nicht von uns autorisierte Personen vorgenommen wurden.

Die Garantieleistung umfasst die sorgfältige Prüfung des Gerätes, wobei zunächst ermittelt wird, ob ein Garantieanspruch besteht. Im Garantiefall entscheiden allein wir, auf welche Art der Fehler behoben wird. Es steht uns frei, eine Reparatur des Gerätes ausführen zu lassen oder selbst auszuführen. Etwaige ausgewechselte Teile werden unser Eigentum.

Für die Dauer und Reichweite der Garantie übernehmen wir sämtliche Material- und Montagekosten.

Soweit der Kunde wegen des Garantiefalles aufgrund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche gegen andere Vertragspartner Leistungen erhalten hat, entfällt eine Leistungspflicht von uns.

Soweit eine Garantieleistung erbracht wird, übernehmen wir keine Haftung für die Beschädigung eines Gerätes durch Diebstahl, Feuer, Aufruhr oder ähnliche Ursachen.

Über die vorstehend zugesagten Garantieleistungen hinausgehend kann der Endkunde nach dieser Garantie keine Ansprüche wegen mittelbarer Schäden oder Folgeschäden, die durch das Gerät verursacht werden, insbesondere auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, geltend machen. Gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben unberührt.

Garantiedauer

Für im privaten Haushalt eingesetzte Geräte beträgt die Garantiedauer 24 Monate; im Übrigen (zum Beispiel bei einem Einsatz der Geräte in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben) beträgt die Garantiedauer 12 Monate.

Die Garantiedauer beginnt für jedes Gerät mit der Übergabe des Gerätes an den Kunden, der das Gerät zum ersten Mal einsetzt.

Garantieleistungen führen nicht zu einer Verlängerung der Garantiedauer. Durch die erbrachte Garantieleistung wird keine neue Garantiedauer in Gang gesetzt. Dies gilt für alle erbrachten Garantieleistungen, insbesondere für etwaig eingebaute Ersatzteile oder für die Ersatzlieferung eines neuen Gerätes.

Inanspruchnahme der Garantie

Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiedauer, innerhalb von zwei Wochen, nachdem der Mangel erkannt wurde, bei uns anzumelden. Dabei müssen Angaben zum Fehler, zum Gerät und zum Zeitpunkt der Feststellung gemacht werden. Als Garantienachweis ist die Rechnung oder ein sonstiger datierter Kaufnachweis beizufügen. Fehlen die vorgenannten Angaben oder Unterlagen, besteht kein Garantieanspruch.

Garantie für in Deutschland erworbene, jedoch außerhalb Deutschlands eingesetzte Geräte

Wir sind nicht verpflichtet, Garantieleistungen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu erbringen. Bei Störungen eines im Ausland eingesetzten Gerätes ist dieses gegebenenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden an den Kundendienst in Deutschland zu senden. Die Rücksendung erfolgt ebenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden. Etwaige gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben auch in diesem Fall unberührt.

Außerhalb Deutschlands erworbene Geräte

Für außerhalb Deutschlands erworbene Geräte gilt diese Garantie nicht. Es gelten die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften und gegebenenfalls die Lieferbedingungen der Ländergesellschaft bzw. des Importeurs.

Entsorgung von Transport- und Verkaufsverpackungsmaterial

Damit Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen ankommt, haben wir es sorgfältig verpackt. Bitte helfen Sie, die Umwelt zu schützen, und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial des Gerätes sachgerecht. Wir beteiligen uns gemeinsam mit dem Großhandel und dem Fachhandwerk / Fachhandel in Deutschland an einem wirksamen Rücknahme- und Entsorgungskonzept für die umweltschonende Aufarbeitung der Verpackungen.

Überlassen Sie die Transportverpackung dem Fachhandwerker beziehungsweise dem Fachhandel.

Entsorgen Sie Verkaufsverpackungen über eines der Dualen Systeme in Deutschland.

Entsorgung von Altgeräten in Deutschland



Geräteentsorgung

Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Als Hersteller sorgen wir im Rahmen der Produktverantwortung für eine umweltgerechte Behandlung und Verwertung der Altgeräte. Weitere Informationen zur Sammlung und Entsorgung erhalten Sie über Ihre Kommune oder Ihren Fachhandwerker / Fachhändler.

Bereits bei der Entwicklung neuer Geräte achten wir auf eine hohe Recyclingfähigkeit der Materialien.

Über das Rücknahmesystem werden hohe Recyclingquoten der Materialien erreicht, um Deponien und die Umwelt zu entlasten. Damit leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Entsorgung außerhalb Deutschlands

Entsorgen Sie dieses Gerät fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen.

REMARQUES PARTICULIÈRES**UTILISATION**

1.	Remarques générales	12
2.	Sécurité.....	12
3.	Description de l'appareil.....	13
4.	Réglages	13
5.	Nettoyage, maintenance et entretien	14
6.	Aide au dépannage.....	14

INSTALLATION

7.	Sécurité.....	15
8.	Description de l'appareil.....	15
9.	Travaux préparatoires	15
10.	Montage	15
11.	Première mise en service	16
12.	Remise de l'appareil.....	16
13.	Aide au dépannage.....	16
14.	Entretien	16
15.	Données techniques	17

GARANTIE**ENVIRONNEMENT ET RECYCLAGE**

REMARQUES PARTICULIÈRES

- L'appareil peut être utilisé par les enfants de 3 ans et plus ainsi que par les personnes aux facultés physiques, sensorielles ou mentales réduites ou par des personnes sans expérience lorsqu'ils sont sous surveillance ou qu'ils ont été formés à l'utilisation en toute sécurité de l'appareil et qu'ils ont compris les dangers encourus. Ne laissez pas les enfants jouer avec l'appareil. Ni le nettoyage ni la maintenance relevant de l'utilisateur ne doivent être effectués par des enfants sans surveillance.
- Il est interdit d'effectuer une installation sur un câble de raccordement fixe.
- Pour un branchement fixe au secteur via une prise électrique, l'appareil doit pouvoir être déconnecté du réseau par un dispositif de coupure omnipolaire ayant une ouverture minimale des contacts de 3 mm.
- En cas d'endommagement ou de remplacement, le câble de raccordement électrique ne doit être remplacé que par un installateur habilité par le fabricant et uniquement avec la pièce de rechange d'origine.
- Fixez l'appareil comme indiqué au chapitre Installation / Montage.

UTILISATION

1. Remarques générales

Les chapitres Utilisation et Remarques particulières s'adressent aux utilisateurs de l'appareil et aux installateurs.

Le chapitre « Installation » s'adresse aux installateurs.



Remarque

Veuillez lire attentivement cette notice avant utilisation et conservez-la soigneusement.

Remettez cette notice au nouvel utilisateur le cas échéant.

1.1 Consignes de sécurité

1.1.1 Structure des consignes de sécurité



MENTION D'AVERTISSEMENT Nature du danger

Sont indiqués ici les risques éventuellement encourus en cas de non-respect de la consigne de sécurité.

» Sont indiquées ici les mesures permettant le pallier le danger.

1.1.2 Symboles, nature du danger

Symbole	Nature du danger
	Blessure
	Électrocution
	Brûlure (brûlure, ébullition)

1.1.3 Mentions d'avertissement

MENTION D'AVERTISSEMENT	Signification
DANGER	Caractérise des remarques dont le non-respect entraîne de graves lésions, voire la mort.
AVERTISSEMENT	Caractérise des remarques dont le non-respect peut entraîner de graves lésions, voire la mort.
ATTENTION	Caractérise des remarques dont le non-respect peut entraîner des lésions légères ou moyennement graves.

1.2 Autres repérages utilisés dans cette documentation



Remarque

Le symbole ci-contre caractérise des remarques générales.

» Lisez attentivement les remarques.

Symbole	Signification
	Dommages matériels (dommages causés à l'appareil, dommages indirects et pollution de l'environnement)
	Recyclage de l'appareil

» Ce symbole signale une action à entreprendre. Les actions nécessaires sont décrites pas-à-pas.

1.3 Unités de mesure



Remarque

Sauf indication contraire, toutes les cotes sont indiquées en millimètres.

2. Sécurité

2.1 Utilisation conforme

Cet appareil est un appareil ouvert (sans pression) servant à préparer de l'eau ECS chaude et bouillante. Cet appareil est prévu pour une utilisation dans la maison ou des applications similaires, comme dans les cuisines d'entreprise, dans les magasins, les bureaux et autres zones artisanales, dans les établissements agricoles ou par les clients dans les hôtels, les motels et autres formes d'habitations et dans les gîtes de location.

L'appareil est destiné à une utilisation domestique. Il peut être utilisé sans risques par des personnes qui ne disposent pas de connaissances techniques particulières. L'appareil peut également être utilisé dans un environnement non domestique, p. ex. dans de petites entreprises, à condition que son utilisation soit identique.

Tout emploi sortant de ce cadre est considéré comme non conforme. Fait aussi partie d'une utilisation conforme le respect de cette notice. Toute garantie expire en cas de modifications ou de transformations apportées à cet appareil.

2.2 Consignes de sécurité



AVERTISSEMENT Brûlure

De la vapeur se dégage du tuyau de trop-plein / conduit de vapeur pendant la chauffe de l'eau. Ne pas fermer ce tube ni le prolonger.



AVERTISSEMENT Brûlure

De l'eau bouillante peut être projetée si l'appareil est trop rempli.



AVERTISSEMENT Brûlure

Ne pas ouvrir le couvercle pendant la chauffe de l'eau.



AVERTISSEMENT Brûlure

Les robinetteries peuvent avoir une température de plus de 60 °C.



AVERTISSEMENT Blessure

L'appareil peut être utilisé par les enfants de 3 ans et plus ainsi que par les personnes aux facultés physiques, sensorielles ou mentales réduites ou par des personnes sans expérience lorsqu'ils sont sous surveillance ou qu'ils ont été formés à l'utilisation en toute sécurité de l'appareil et qu'ils ont compris les dangers encourus. Ne laissez pas les enfants jouer avec l'appareil. Ni le nettoyage ni la maintenance relevant de l'utilisateur ne doivent être effectués par des enfants sans surveillance.

Il est interdit d'effectuer une installation sur un câble de raccordement fixe.



Dommages matériels

Ne pas utiliser l'appareil sans l'avoir rempli d'eau. Si vous désirez soutirer de l'eau chaude pendant le chauffage de celle-ci, laissez environ 0,5 l d'eau dans l'appareil (voir le symbole de la tasse) jusqu'à la coupure de celui-ci ou tournez le bouton de réglage de la température sur ARRÊT.

2.3 Marque de conformité

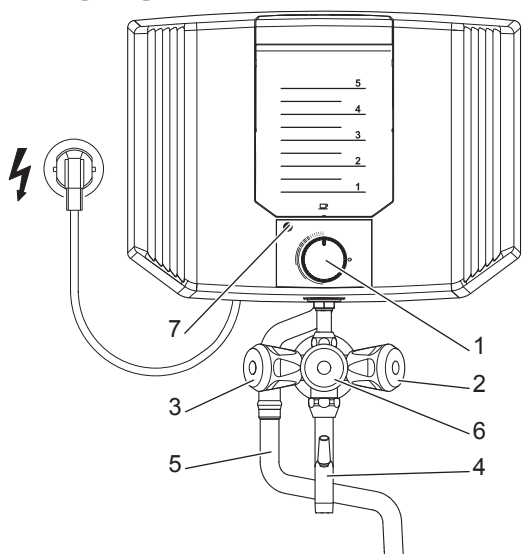
Voir la plaque signalétique apposée sur l'appareil.

3. Description de l'appareil

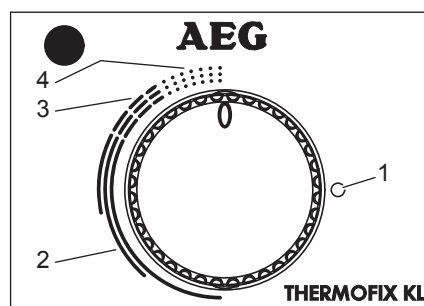
Cet appareil chauffe l'eau potable électriquement et se remplit par la robinetterie. Vous pouvez régler la température en continu. L'appareil se coupe automatiquement dès que la température sélectionnée à l'aide du bouton de réglage de température est atteinte.

De plus, l'appareil dispose d'un système automatique de continuité de l'ébullition. Il se coupe ainsi dès que la température est atteinte et se remet en marche après refroidissement. Un signal sonore indique que l'eau bouillante est disponible.

4. Réglages



- 1 Bouton de réglage de température avec fonction poussoir de marche / arrêt
 - 2 Prélèvement d'eau froide
 - 3 Remplissage de l'appareil
 - 4 Tuyau de sortie de la robinetterie
 - 5 Tuyau de trop-plein / conduit de vapeur
 - 6 Prélèvement d'eau chaude ECS
 - 7 Témoin lumineux de l'indicateur de fonctionnement
- » Remplissez l'appareil à l'aide de la robinetterie jusqu'à hauteur du symbole de la tasse au minimum et au maximum avec 5 l d'eau.



- 1 Réglage de la température sur ARRÊT
 - 2 Réglage de la température de chaud à ébullition
 - 3 Réglage de la température de ébullition à bouillant
 - 4 Zone continuité de l'ébullition automatique
- » Vous pouvez régler la température progressivement.
- » Mettez l'appareil en marche en appuyant sur le bouton de réglage de la température.

Le témoin lumineux de l'indicateur de fonctionnement est allumé lorsque l'appareil chauffe.

Lorsque la température choisie est atteinte, l'appareil s'arrête automatiquement après la temporisation conditionnée par le système. Le témoin lumineux s'éteint. En fin de zone de réglage de la température et une fois le point d'ébullition atteint, l'eau est maintenue à température par le système automatique de continuité de l'ébullition. Un signal sonore indique que l'eau bouillante est disponible.

Les températures de coupure peuvent diverger en fonction du volume d'eau, du degré d'entartrage et de la chaleur résiduelle.

- » Vous pouvez arrêter la chauffe de l'eau en tournant le bouton de réglage de la température sur la gauche en position ARRÊT.
- » Prélevez l'eau chaude sanitaire au moyen de la robinetterie.

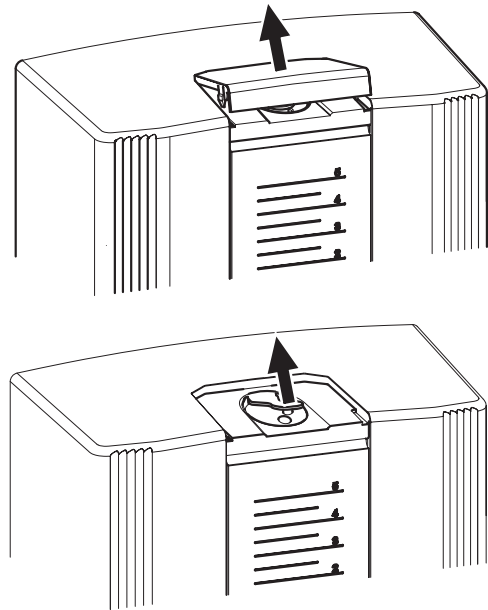
5. Nettoyage, maintenance et entretien

5.1 Détartrage

Presque toutes les eaux déposent du calcaire à des températures élevées. Il est donc nécessaire de procéder de temps en temps à un détartrage de l'appareil.

AVERTISSEMENT Brûlure
Les détartrants produisant beaucoup de mousse entraînent un débordement de l'appareil et font courir des risques à l'utilisateur.

- » Employez un produit détartrant à base d'acide formique pour respecter l'environnement.
- » Ne faites pas bouillir l'eau lors du détartrage .

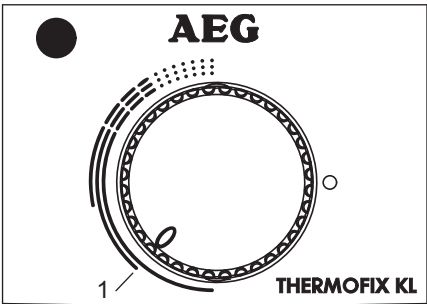


26_02_04_0184

- » Ouvrez le couvercle lorsque l'appareil est refroidi .
- » Ouvrez éventuellement le capuchon à l'aide du couvercle ou d'une cuillère.

Dommages matériels
Le boîtier peut être attaqué par le produit détartrant . Remplissez donc l'eau additionnée de produit détartrant soigneusement, en utilisant un entonnoir éventuellement, et évitez un débordement.

- » Remplissez d'eau et de produit détartrant selon le dosage prescrit.
- » Enfoncez le capuchon puis refermez le couvercle.



26_02_04_0182

- 1 Position de détartrage
- » Tournez le bouton de réglage de la température sur la position Détartrage (voir la figure).

- » Mettez l'appareil en marche en appuyant sur le bouton de réglage de la température.
- » Laissez agir le détartrant et chauffez à nouveau si besoin est.
- » Laissez couler l'eau puis rincez à l'eau claire plusieurs fois.
- » Faites bouillir le volume d'eau maximal puis laissez couler l'eau à nouveau.

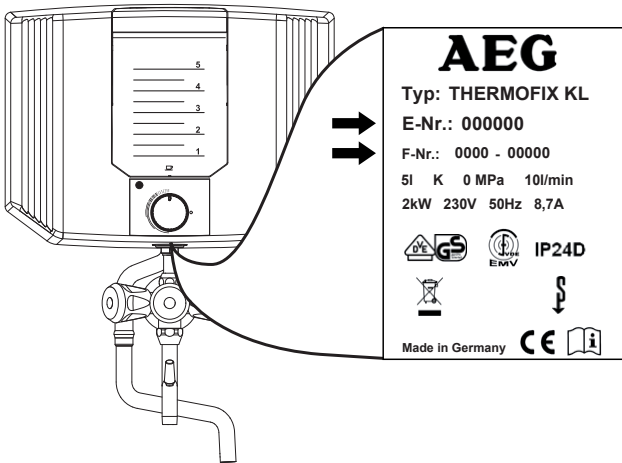
5.2 Nettoyage

- » N'utilisez ni produit de nettoyage abrasif ni solvant . Un chiffon humide suffit pour l'entretien de l'appareil.

6. Aide au dépannage

Problème	Cause	Comment y remédier
L'appareil ne chauffe pas.	Le connecteur secteur n'est pas branché.	Branchez le connecteur secteur.
	L'appareil n'est pas en marche.	Mettez l'appareil en marche.
	Le fusible est défectueux.	Contrôlez les fusibles dans la boîte de fusibles de la maison.
	Il n'y a pas d'eau dans l'appareil.	Remplissez d'eau.
L'appareil se coupe avant d'atteindre le point d'ébullition.	L'appareil est entartré.	Détartrez l'appareil.
L'écoulement de l'eau ECS est nettement réduit bien que le robinet soit ouvert en grand.	L'appareil est entartré ou sale.	Nettoyez et détartraz l'appareil.

Si vous ne pouvez pas remédier à la panne, appelez un spécialiste. Pour qu'il puisse vous aider plus rapidement et mieux, donnez-lui le numéro indiqué sur la plaquette signalétique (n° E : 000000 et n° F : 0000 - 00000).



26_02_04_0181

INSTALLATION

7. Sécurité

L'installation, la mise en service, la maintenance et les réparations de cet équipement ne doivent être effectuées que par un artisan professionnel.

7.1 Sécurité générale

Nous garantissons un bon fonctionnement et la sécurité d'exploitation uniquement si les accessoires d'origine destinés à l'appareil ainsi que les pièces de rechange d'origine sont utilisés.

7.2 Prescriptions, normes et directives



Remarque

Prenez en compte toutes les prescriptions et les consignes nationales et régionales.

8. Description de l'appareil

Cet appareil chauffe l'eau potable électriquement. Le limiteur de température coupe l'appareil dès que la température souhaitée est atteinte. De plus, l'appareil dispose d'un système automatique de continuité de l'ébullition à signal sonore.

8.1 Fourniture

Équipement fourni avec l'appareil :

- robinetterie de remplissage et de soutirage avec rallonges et joints
- fixation murale
- 2 vis chaque, chevilles, rondelles chaque
- gabarit de montage

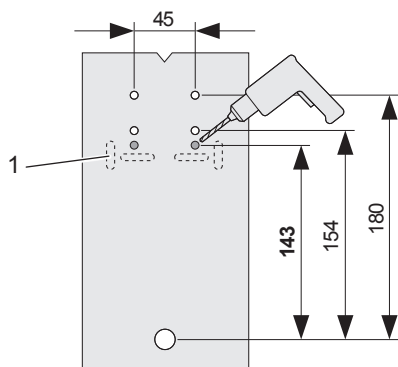
9. Travaux préparatoires

9.1 Emplacement de montage

Montez toujours l'appareil à la verticale (au-dessus du plan de travail) dans un local à l'abri du gel.

10. Montage

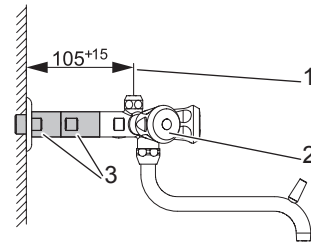
10.1 Montage de l'appareil



1 Zone dans laquelle les anciens trous peuvent être réutilisés

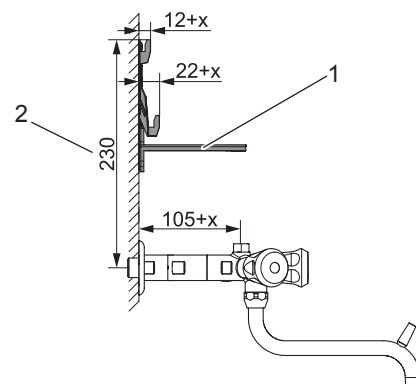
- » Reportez les cotes de la fixation murale sur le mur à l'aide du gabarit de montage. Vissez sans forcer le gabarit de montage avec raccord de robinetterie dans ce but.

- » Dans le cas du remplacement d'un ancien appareil, vous avez la possibilité de réutiliser les alésages dans les zones marquées. Sinon, percez les trous.



- 1 Cote de contrôle du vissage
- 2 Robinetterie chromée à trois robinets avec vis d'étranglement
- 3 Rallonges

- » Vissez la robinetterie avec ses rallonges en respectant la cote de contrôle du vissage.
- Notez qu'il faut aussi monter la nouvelle robinetterie en cas de remplacement d'un ancien appareil.
- » Montez le bec de sortie de la robinetterie.



- 1 Fixation murale
- 2 Cote de contrôle de hauteur
- x Agrandissement de la profondeur de vissage de la robinetterie / de la distance des languettes du support mural, 15 mm maximum



Remarque

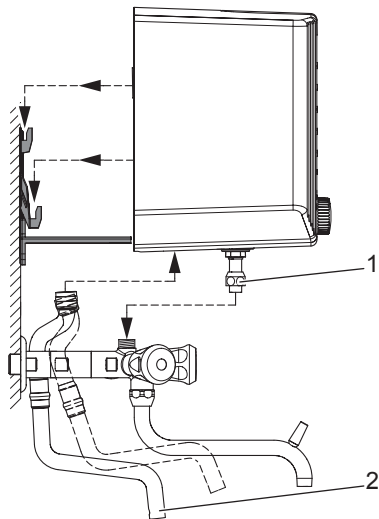
Dans le cas des robinetteries d'une profondeur de vissage supérieure à 105 mm, vous devez replier les languettes du support mural (voir la figure).

- » Montez la fixation murale avec les chevilles, rondelles chaque et les vis jointes.
- » Ajustez la fixation murale en vous servant d'un niveau à bulle. Veillez à la cote de contrôle en hauteur. En cas de mur irrégulier, la fixation murale peut être compensée en bas par des vis supplémentaires.

26_02_04_0168

26_02_04_0173

26_02_04_0183



26_02_04_0172

- 1 Raccord fileté, ouverture de clé 19
- 2 Tuyau de trop-plein / conduit de vapeur
- » Positionnez l'appareil par le haut sur la fixation murale ainsi que la robinetterie et mettez-le à niveau.
- » En tournant l'écrou de presse-étoupe, appuyez légèrement l'appareil vers le bas.
- » Montez le tuyau de trop-plein / conduit de vapeur.

10.2 Raccordement électrique

AVERTISSEMENT Électrocution
Exécutez tous les travaux de raccordement et d'installation électriques conformément aux prescriptions.

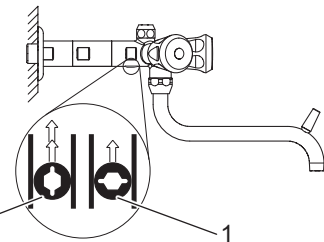
AVERTISSEMENT Électrocution
Installer l'appareil avec un câble de raccordement posé fixement n'est pas autorisé . Pour un branchement fixe au secteur via une prise électrique, l'appareil doit pouvoir être déconnecté du réseau par un dispositif de coupure omnipolaire ayant une ouverture minimale des contacts de 3 mm.

! Dommages matériels
Se référer à la plaque signalétique. La tension indiquée doit concorder avec celle du secteur.

Remarque
Assurez-vous que l'appareil est bien raccordé au conducteur de protection.

Pour un raccordement électrique de l'appareil via une prise électrique à contact de sécurité, veillez à ce que cette prise reste accessible après l'installation de l'appareil.

11. Première mise en service



26_02_04_0170

- 1 Vis d'étranglement de débit : réduction maximale
- 2 Vis d'étranglement de débit : pas de réduction

- » Réglez le débit. Veillez à obtenir le débit d'écoulement maximal admissible lorsque la robinetterie est ouverte à fond (voir le chapitre Données techniques / Tableau de données). Réduisez éventuellement le débit avec la vis d'étranglement.
- » Remplissez l'appareil au moyen de la robinetterie. Respectez la contenance nominale maximale (se référer au chapitre Données techniques / Tableau de données).
- » Réglez le bouton de réglage de la température sur la température souhaitée.
- » Appuyez sur le bouton de réglage de la température.
- » Contrôlez le fonctionnement de l'appareil.
- » Soutirez de l'eau chaude par la robinetterie.
- » Retirez le film de protection de la plaque adhésive.

12. Remise de l'appareil

- » Expliquez le fonctionnement de l'appareil à l'utilisateur puis familiarisez-le avec l'emploi de l'appareil.
- » Instruisez l'utilisateur sur les risques éventuels, notamment sur les risques de brûlure.
- » Remettez cette notice.

13. Aide au dépannage

Perturbation	Cause	Comment y remédier
L'appareil ne chauffe pas.	L'élément chauffant / le limiteur de température / le régulateur de vapeur sont défectueux.	Vérifiez l'élément chauffant / le limiteur de température / le régulateur de vapeur et remplacez le composant si besoin est.
Le témoin lumineux reste éteint pendant que l'appareil chauffe.	Le témoin lumineux est défectueux.	Remplacez le témoin lumineux.
Le signal sonore ne retentit pas alors que de l'eau bouillante est disponible, l'appareil étant réglé sur Continuité de l'ébullition automatique.	Le vibreur sonore est défectueux.	Remplacez le vibreur sonore.
L'écoulement lors du remplissage ou du soutirage d'eau froide est réduit.	La vis d'étranglement est sale.	Nettoyez la vis d'étranglement.
La robinetterie fuit.	Un élément d'étanchéité est défectueux.	Vérifiez les systèmes d'étanchéité et remplacez l'élément d'étanchéité si besoin est.

14. Entretien

AVERTISSEMENT Électrocution
Coupez l'appareil sur tous les pôles du réseau pour tous les travaux .

14.1 Entretien des robinetteries

- » Réduisez l'écoulement d'eau avec la vis d'étranglement sur la robinetterie pour les travaux d'entretien. Notez que la vis d'étranglement n'est pas étanche durablement (voir le chapitre Première mise en service).

14.2 Contrôle du conducteur de protection

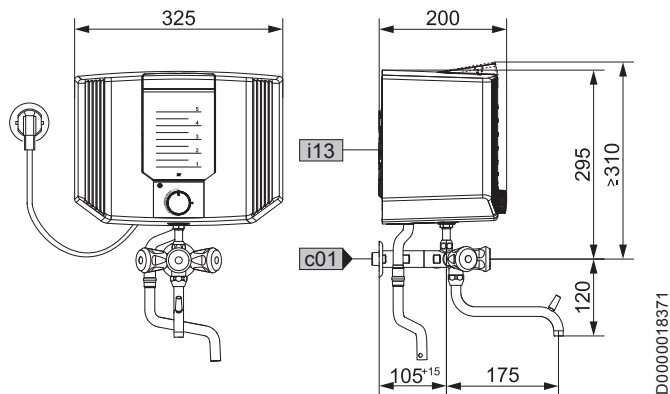
- » Contrôlez le conducteur de protection conformément aux règlements de prévention des accidents BGV A3 sur l'élément chauffant et le contact du conducteur de protection du câble de raccordement.

14.3 Echanger le câble de raccordement

Le câble de raccordement peut être remplacé par une pièce de rechange d'origine par un artisan professionnel (référence de commande 020671).

15. Données techniques

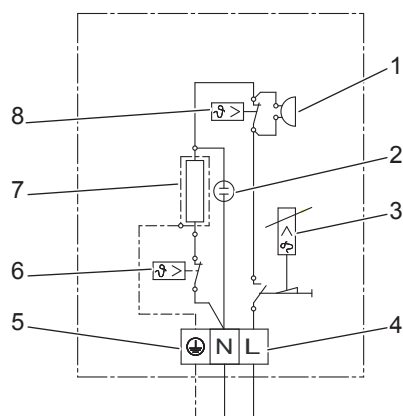
15.1 Cotes et connexions



			Thermofix KL
c01	Eau froide arrivée	Filetage mâle	G 1/2 A
i13	Suspension murale		

15.2 Schéma de raccordement électrique

1/N/PE ~ 230 V



- 1 Vibreur sonore
- 2 Témoin lumineux de l'indicateur de fonctionnement
- 3 Limiteur de température
- 4 Bornier de raccordement au secteur
- 5 Raccordement du conducteur de protection
- 6 Régulateur de température de sécurité
- 7 Élément chauffant
- 8 Régulateur de vapeur

26_02_04_0180

15.3 Table de prestations de chauffe

La durée de chauffage dépend du volume d'eau, du degré d'entartrage et de la chaleur résiduelle. Consultez la table ci-après pour connaître la durée de chauffe en cas d'arrivée d'eau froide à 10°C et un réglage de la température sur maximum.

Table de prestations de chauffe						
Sommaire	I	1	2	3	4	5
Temps de chauffe env.	min	3	6	9	12	15

15.4 Tableau de données

Thermofix KL		
228908		
Données hydrauliques		
Capacité nominale	I	5
Données électriques		
Puissance de raccordement ~ 230 V	kW	2
Tension nominale	V	230
Phases		1/N/PE
Fréquence	Hz	50
Limites d'utilisation		
Plage de réglage de température	°C	35 - 100
Pression maxi admissible	MPa	0
Débit maximum	l/min	10
Versions		
Indice de protection (IP)		IP24
Type de construction à écoulement libre		X
Matériau du réservoir		Matière synthétique
Matériau du corps de robinetterie		laiton
Couleur boîtier de la robinetterie		chromée
Dimensions		
Largeur	mm	325
Profondeur	mm	200
Longueur du câble de raccordement	mm	650
Poids		
Poids à vide	kg	3
Poids, ballon rempli	kg	8

Garantie

Les conditions de garantie de nos sociétés allemandes ne s'appliquent pas aux appareils achetés hors d'Allemagne. Au contraire, c'est la filiale chargée de la distribution de nos produits dans le pays qui est seule habilitée à accorder une garantie. Une telle garantie ne pourra cependant être accordée que si la filiale a publié ses propres conditions de garantie. Il ne sera accordé aucune garantie par ailleurs.

Nous n'accordons aucune garantie pour les appareils achetés dans des pays où aucune filiale de notre société ne distribue nos produits. D'éventuelles garanties accordées par l'importateur restent inchangées.

Environnement et recyclage

Merci de contribuer à la préservation de notre environnement. Après usage, procédez à l'élimination des matériaux conformément à la réglementation nationale.

BIJZONDERE INFO

BEDIENING

1.	Algemene aanwijzingen.....	19
2.	Veiligheid	19
3.	Toestelbeschrijving.....	20
4.	Instellingen.....	20
5.	Reiniging, verzorging en onderhoud	21
6.	Problemen verhelpen	21

INSTALLATIE

7.	Veiligheid	22
8.	Toestelbeschrijving.....	22
9.	Vorbereidingen	22
10.	Montage	22
11.	Eerste ingebruikname.....	23
12.	Overdracht van het toestel	23
13.	Storingen verhelpen.....	23
14.	Onderhoud	23
15.	Technische gegevens	24

GARANTIE

MILIEU EN RECYCLING

BIJZONDERE INFO

- Het toestel kan door kinderen vanaf 3 jaar, alsmede door personen met verminderde fysieke, sensorische of geestelijke vermogens of met een gebrek aan ervaring en kennis gebruikt worden, wanneer er toezicht op hen gehouden wordt, of wanneer ze met betrekking tot het veilige gebruik van het toestel geïnstrueerd zijn en de gevaren die daaruit ontstaan, begrepen hebben. Kinderen mogen niet met het toestel spelen. Kinderen mogen zonder toezicht geen reiniging of gebruikersonderhoud uitvoeren.
- Installatie op een vaste aansluitkabel is niet toegestaan.
- Bij een vaste aansluiting op het stroomnet met behulp van een aansluitdoos moet het toestel met een scheidingsafstand van ten minste 3 mm op alle polen van het net kunnen worden gescheiden.
- De elektriciteitskabel mag bij beschadiging of vervanging alleen worden vervangen door een origineel onderdeel door een installateur die daartoe door de fabrikant is gemachtigd.
- Bevestig het toestel zoals beschreven in het hoofdstuk "Installatie/montage".

BEDIENING

1. Algemene aanwijzingen

De hoofdstukken "Bediening" en "Bijzondere info" zijn bedoeld voor de gebruiker van het toestel en voor de installateur.

Het hoofdstuk "Installatie" is bestemd voor de installateur.



Info

Lees deze handleiding voor gebruik zorgvuldig door en bewaar deze op een veilige plaats.
Overhandig de handleiding in voorkomende gevallen aan een volgende gebruiker.

1.1 Veiligheidsaanwijzingen

1.1.1 Structuur veiligheidsaanwijzingen



TREFWOORD Soort gevaar

Hier staan mogelijke gevolgen, wanneer de veiligheidsaanwijzing wordt genegeerd.
 » Hier staan maatregelen om het gevaar af te wenden.

1.1.2 Symbolen, soort gevaar

Symbool	Soort gevaar
	Letsel
	Elektrische schok
	Verbranding (Verbranding, verschroeïng)

1.1.3 Trefwoorden

TREFWOORD	Betekenis
GEVAAR	Aanwijzingen die leiden tot zwaar letsel of overlijden, wanneer deze niet in acht worden genomen.
WAARSCHUWING	Aanwijzingen die kunnen leiden tot zwaar letsel of overlijden, wanneer deze niet in acht worden genomen.
VOORZICHTIG	Aanwijzingen die kunnen leiden tot middelmatig zwaar of licht letsel, wanneer deze niet in acht worden genomen.

1.2 Andere aandachtspunten in deze documentatie



Info

Algemene aanwijzingen worden aangeduid met het symbool dat hiernaast staat.

» Lees de aanwijzingsteksten grondig door.

Symbool	Betekenis
	Materiële schade (toestel-, gevolg-, milieuschade)
	Het toestel afdanken

» Dit symbool geeft aan dat u iets moet doen. De vereiste handelingen worden stapsgewijs beschreven.

1.3 Maateenheden



Info

Tenzij anders wordt vermeld, worden alle maten in millimeter aangegeven.

2. Veiligheid

2.1 Voorgeschreven gebruik

Het toestel is een open (drukloos) toestel voor de bereiding van heet en kokend drinkwater. Het toestel is bestemd voor huishoudelijk en vergelijkbaar gebruik, zoals in keukens voor medewerkers in winkels, kantoren en andere afdelingen in bedrijven, agrarische bedrijven, door gasten in hotels, motels en andere soorten bewoning en in pensions met ontbijt.

Het toestel is bestemd voor gebruik in een huishoudelijke omgeving. Het kan veilig bediend worden door personen die daarover niet geïnstrueerd zijn. Het toestel kan eveneens buiten een huishouden gebruikt worden, bijv. in het kleinbedrijf, voor zover het op dezelfde wijze gebruikt wordt.

Elk ander gebruik geldt niet als gebruik conform de voorschriften. Het voorgeschreven gebruik betekent ook de naleving van deze handleiding. In geval van wijzigingen of aanpassingen aan het toestel vervalt de garantie.

2.2 Veiligheidsaanwijzingen



WAARSCHUWING verbranding

Tijdens het koken komt er stoom uit de overloop-/stoombuis. De buis mag niet worden afgesloten of verlengd.



WAARSCHUWING verbranding

Als het toestel te ver wordt gevuld, kan er kokend water uitspuiten.



WAARSCHUWING verbranding

Open het deksel niet tijdens de opwarming.



WAARSCHUWING verbranding

De kranen kunnen worden verwarmd tot meer dan 60°C.



WAARSCHUWING letsel

Het toestel kan door kinderen vanaf 3 jaar, alsmede door personen met verminderde fysieke, sensorische of geestelijke vermogens of met een gebrek aan ervaring en kennis gebruikt worden, wanneer er toezicht op hen gehouden wordt, of wanneer ze met betrekking tot het veilige gebruik van het toestel geïnstrueerd zijn en de gevaren die daaruit ontstaan, begrepen hebben. Kinderen mogen niet met het toestel spelen. Kinderen mogen zonder toezicht geen reiniging of gebruikersonderhoud uitvoeren.



Materiële schade

Gebruik het toestel nooit zonder dat dit met water is gevuld.

Wanneer u tijdens het opwarmen warm water wilt aftappen, moet u een restvolume van ca. 0,5 l (zie kopjessymbool) overhouden tot het toestel uitschakelt, of zet u de temperatuurstelknop op UIT.

2.3 Keurmerk

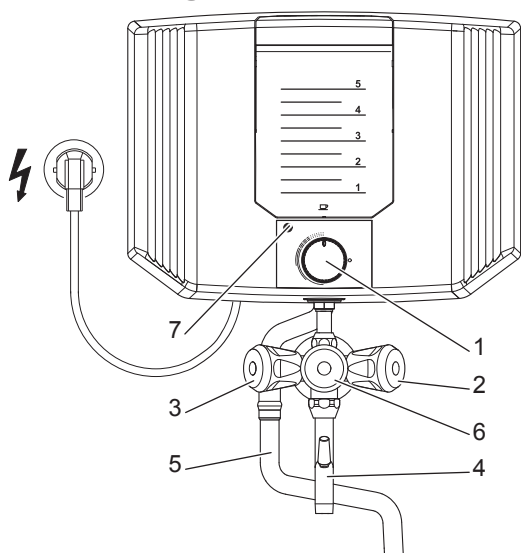
Zie het typeplaatje op het toestel.

3. Toestelbeschrijving

Het drinkwater wordt met behulp van elektriciteit verwarmd en wordt via de kraan gevuld. Het is mogelijk de temperatuur traploos in te stellen. Als de temperatuur die met de temperatuurinstelknop werd geselecteerd, wordt bereikt, schakelt het toestel automatisch uit.

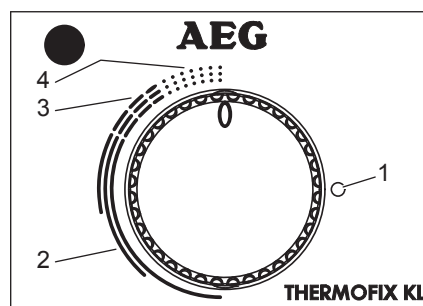
Het toestel beschikt bovendien over een doorkookautomaat. Daardoor wordt het toestel na het bereiken van de temperatuur uitgeschakeld en weer ingeschakeld nadat deze is afgekoeld. Een akoestisch signaal geeft aan dat er kokend water beschikbaar is.

4. Instellingen



26_02_04_0165

- 1 Temperatuurinstelknop met toetsfunctie om het toestel in te schakelen
 - 2 Koud water aftappen
 - 3 Toestel vullen
 - 4 Kraanuitloopbuis
 - 5 Overloop-/stoombuis
 - 6 Warm water aftappen
 - 7 Waarschuwinglampje voor bedrijfsweergave
- » Vul het toestel via de kraan tot minstens aan het kopjessymbool, maximaal met 5 liter water.



- 1 Temperatuurinstelling UIT
 - 2 Temperatuurinstelling warm tot heet
 - 3 Temperatuurinstelling heet tot koken
 - 4 Bereik doorkookautomaat
- » Stel de temperatuur traploos in.
» Schakel het toestel in door op de temperatuurinstelknop te drukken.

Het waarschuwinglampje voor bedrijfsweergave is verlicht, wanneer het water wordt verwarmd.

Als de gewenste temperatuur is bereikt, wordt het apparaat na een in het systeem vastgelegde vertraging automatisch uitgeschakeld. Het waarschuwinglampje gaat uit. Bij het eindpunt van de temperatuurinstelling wordt het water nadat het kookpunt is bereikt door de doorkookautomaat op temperatuur gehouden. Een akoestisch signaal geeft aan dat er kokend water beschikbaar is.

Afhankelijk van de hoeveelheid water, de kalkafzetting en de restwarmte kunnen de uitschakeltemperaturen verschillend zijn.

- » Het opwarmen mag worden beëindigd door de temperatuurinstelknop naar links te draaien naar UIT.
» U kunt het warme water aftappen via de kraan.

26_02_04_0166

5. Reiniging, verzorging en onderhoud

5.1 Ontkalken

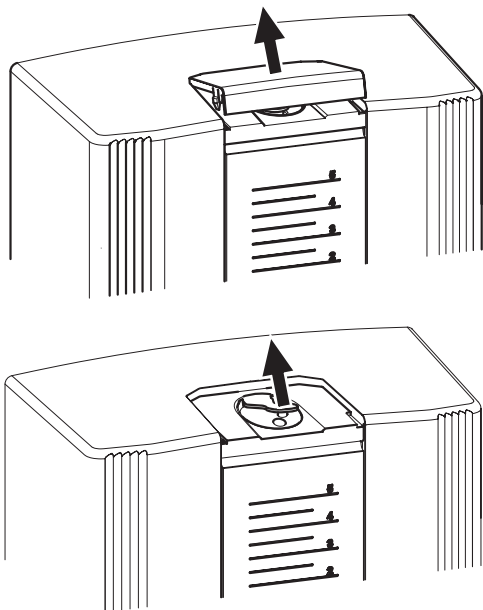
Bijna al het water geeft kalk af bij hoge temperaturen. Daarom moet het toestel periodiek worden ontkalkt.



WAARSCHUWING verbranding

Sterk schuimende ontkalkingsmiddelen laten het toestel overlopen en houden gevaar voor de gebruiker in.

- » Gebruik milieuvriendelijke ontkalkingsmiddelen op basis van mierenzuur.
- » Water mag tijdens het ontkalken niet koken.



26_02_04_0184

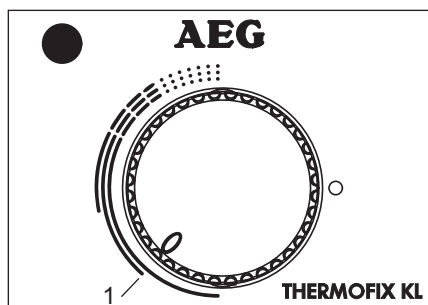
- » Open het deksel als het toestel is afgekoeld.
- » Open de sluitkap eventueel met behulp van het deksel of een lepel.



Materiële schade

Het is mogelijk dat de behuizing door ontkalkingsmiddel wordt aangetast. Vul het water met het ontkalkingsmiddel om die reden op een schone manier eventueel met een trechter en vermijd overlopen.

- » Vul het water en ontkalkingsmiddel in de voorgeschreven doses.
- » Druk de sluitkap in en sluit het deksel.



26_02_04_0182

1 Ontkalkingsstand

- » Draai de temperatuurstelknop naar de ontkalkingsstand (zie afbeelding).

- » Schakel het toestel in door op de temperatuurstelknop te drukken.
- » Laat het ontkalkingsmiddel inwerken en verwarm het eventueel opnieuw.
- » Tap het water af en spoel enkele keren met water door.
- » Breng het maximale volume water aan de kook en tap het water opnieuw af.

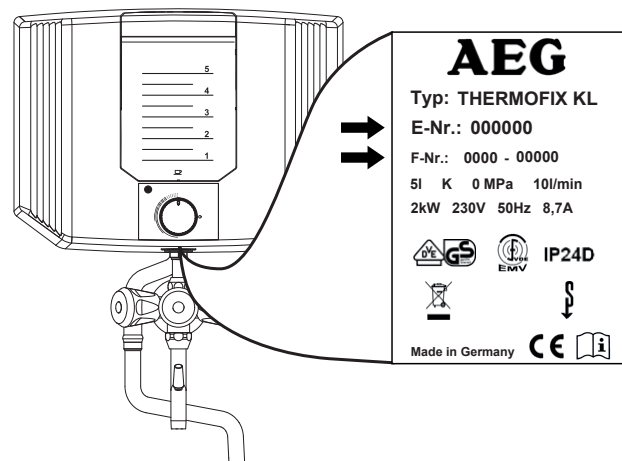
5.2 Reiniging

- » Gebruik nooit schurende reinigingsmiddelen of reinigingsmiddelen met oplosmiddelen. Een vochtige doek volstaat om het toestel te onderhouden en te reinigen.

6. Problemen verhelpen

Probleem	Oorzaak	Oplossing
Het toestel verwarmt niet.	De stekker zit niet in het stopcontact.	Steek de stekker in het stopcontact.
	Het toestel is niet ingeschakeld.	Schakel het toestel in.
	De zekering is defect.	Controleer de zekeringen van de huisinstallatie.
	Er zit geen water in het toestel.	Vul het toestel met water.
Het toestel schakelt uit voor het kookpunt wordt bereikt.	Het toestel heeft kalkafzettingen.	Ontkalk het toestel.
Er stroomt minder warm water uit hoewel de aftapkraan volledig is geopend.	Het toestel heeft kalkafzettingen of is vuil.	Reinig en ontkalk het toestel.

Als u de oorzaak zelf niet kunt verhelpen, waarschuwt u de vakman. Om u nog sneller en beter te kunnen helpen, deelt u hem het nummer op het typeplaatje mee (E-nr.: 000000 en F-nr.: 0000 - 00000).



26_02_04_0181

INSTALLATIE

7. Veiligheid

Installatie, inbedrijfstelling, evenals onderhoud en reparatie van het toestel mogen alleen door een gekwalificeerde vakman worden uitgevoerd.

7.1 Algemene veiligheidsinstructies

Wij waarborgen de goede werking en de bedrijfsveiligheid uitsluitend bij gebruik van originele toebehoren en vervangingsonderdelen voor de apparatuur.

7.2 Voorschriften, normen en bepalingen



Info

Neem alle nationale en regionale voorschriften en bepalingen in acht.

8. Toestelbeschrijving

Het toestel verwarmt op elektrische wijze tapwater. De temperatuurbegrenzer schakelt het toestel uit, wanneer de geselecteerde temperatuur is bereikt. Het toestel beschikt bovendien over een doorkookautomaat met een akoestisch signaal.

8.1 Leveringstoebereiden

Bij het toestel wordt het volgende geleverd:

- vul-/ aftapkraan inclusief verlengingen en afdichtingen
- wandbevestiging
- altijd 2 schroeven, pluggen, ringen
- montagesjabloon

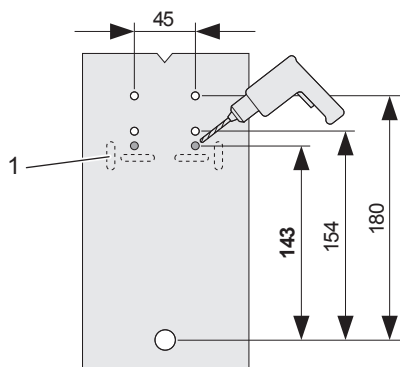
9. Voorbereidingen

9.1 Montageplaats

Monteer het toestel altijd verticaal (boven het aftappunt), in een vorstvrije ruimte.

10. Montage

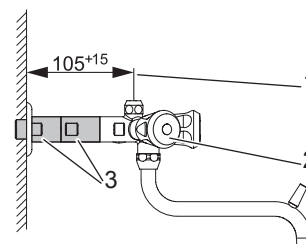
10.1 Montage van het toestel



- 1 Het gebied waar de beschikbare gaten kunnen worden gebruikt
- » Teken de maten voor de wandbevestiging met behulp van de montagesjabloon af op de wand. Schroef daartoe de montagesjabloon met de kraanaansluiting losjes erin.

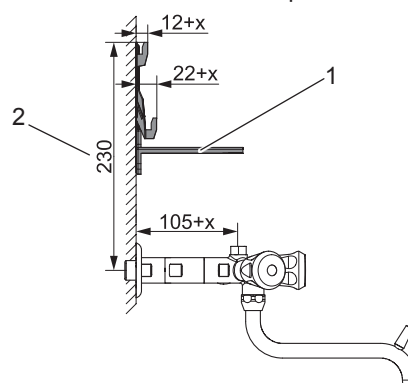
26_02_04_0183

- » Bij vervanging van een oud apparaat kunnen de boorgaten die al aanwezig zijn, worden gebruikt in de gemarkeerde gebieden. Boor anders de gaten.



26_02_04_0168

- 1 Inschroef-controlemaat
 - 2 Verchroomde driegreepskraan met smoorschroef
 - 3 Verlengingen
- » Schroef de kraan met de verlengingen erin en houd daarbij rekening met de inschroef-controlemaat. Merk op dat, ook wanneer u een oud toestel vervangt, de nieuwe kraan moet worden ingebouwd.
- » Monteer de kraanuitloop.



26_02_04_0173

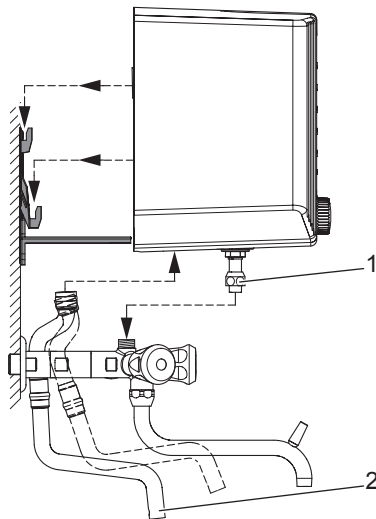
- 1 Wandbevestiging
 - 2 Hoogte-controlemaat
- x De kranen-dompeldiepte/de afstand van de klampen van de wandhouder vergroten, met maximaal 15 mm.



Info

Bij een schroefdiepte van de kranen die groter is dan 105 mm, moet u de klampen van de wandhouder bijbuigen (zie afbeelding).

- » Monteer de wandbevestiging met de meegeleverde pluggen, ringen en schroeven.
- » Lijn de wandbevestiging uit met de behulp van een waterpas. Houd daarbij rekening met de hoogte-controlemaat. Als de wand oneffen is, kan de wandbevestiging onderaan met extra schroeven worden vastgezet.



26_02_04_0172

- 1 Klemschroefkoppeling, sleutelmaat 19
 - 2 Overloop-/stoombuis
- » Plaats het toestel vanaf de bovenzijde op de ophangbeugel en op de kraan en lijn het toestel uit.
 - » Druk bij het vastdraaien van de klemschroefkoppeling het toestel licht omlaag.
 - » Monteer de overloop-/stoombuis.

10.2 Elektrische aansluiting



WAARSCHUWING elektrische schok
Voer alle werkzaamheden voor elektriciteitsaansluitingen en montage uit conform de voorschriften.



WAARSCHUWING elektrische schok
Installatie op een vaste aansluitkabel is niet toegestaan.
Bij een vaste aansluiting op het stroomnet met behulp van een aansluitdoos moet het toestel met een scheidingsafstand van ten minste 3 mm op alle polen van het net kunnen worden gescheiden.



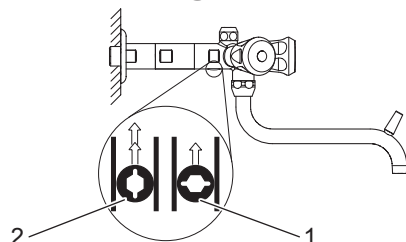
Materiële schade
Neem de gegevens op het typeplaatje in acht. De aangegeven spanning moet overeenkomen met de netspanning.



Info
Zorg ervoor dat het toestel aangesloten is op de aardleiding.

Als het toestel wordt aangesloten op een geaard stopcontact, moet dit stopcontact na de installatie van het toestel vrij toegankelijk zijn.

11. Eerste ingebruikname



26_02_04_0170

- 1 Smoorschroef voor doorstroomvolume: maximale smoring
- 2 Smoorschroef voor doorstroomvolume: geen smoring

- » Stel het doorstroomvolume in. Let daarbij op het maximaal toegelaten doorstroomvolume bij een volledig geopende kraan (zie hoofdstuk "Technische gegevens/ Gegevenstabel"). Verminder eventueel het doorstroomvolume met de smoorschroef.
- » Vul het toestel via de kraan. Houd rekening met de maximale nominale inhoud (zie hoofdstuk "Technische gegevens/gegevenstabel").
- » Zet de temperatuurinstelknop op de gewenste temperatuur.
- » Druk op de temperatuurinstelknop.
- » Controleer de werkmodus van het toestel.
- » Tap heet water af via de kraan.
- » Trek de beschermfolie van het bedieningspaneel af.

12. Overdracht van het toestel

- » Leg aan de gebruiker de werking van het toestel uit en instrueer hem over het gebruik.
- » Wijs de gebruiker op mogelijk gevaar, met name verbrandingsgevaar.
- » Geef deze instructies mee.

13. Storingen verhelpen

Storing	Oorzaak	Oplossing
Het toestel verwarmt niet.	Het verwarmingselement/ de temperatuurbegrenzer/ de stoomregelaar is defect.	Controleer het verwarmingselement/ de temperatuurbegrenzer/ de stoomregelaar en vervang het onderdeel, indien nodig.
Het waarschuwinglampje is niet verlicht, hoewel het toestel is ingeschakeld.	Het waarschuwinglampje is defect.	Vervang het waarschuwinglampje.
Het akoestische signaal weerklinkt niet, wanneer er kokend water beschikbaar is bij het instellen van de doorkookautomaat.	De zoemer is defect.	Vervang de zoemer.
Tijdens het vullen of aftappen van koud water is de doorloop beperkt.	De smoorschroef is vuil.	Reinig de smoorschroef.
De kraan lekt.	Een afdichtingselement is defect.	Controleer de afdichtingssystemen en vervang eventueel het afdichtingselement.

14. Onderhoud



WAARSCHUWING elektrische schok
Scheid alle polen van het toestel van het elektriciteitsnet voor aanvang van alle werkzaamheden.

14.1 Onderhoud van de kranen

- » Verminder de watertoevoer via de smoorschroef, wanneer onderhoudswerkzaamheden aan de kraan moeten worden uitgevoerd. Let erop dat de smoorschroef niet voortdurend dicht is (zie hoofdstuk "Eerste ingebruikname").

14.2 Controle van de aardleiding

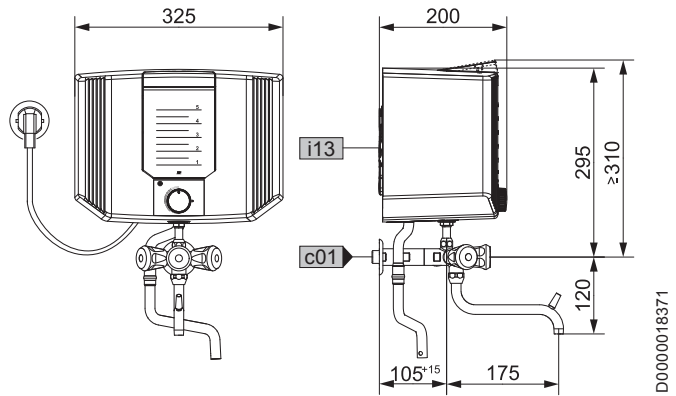
- » Controleer de aardleiding volgens BGV A3 bij het verwarmingselement en bij het aardleidingscontact van de aansluitkabel.

14.3 Aansluitkabel vervangen

Alleen een vakman heeft toestemming de aansluitkabel met originele vervangingsonderdelen (ordernummer 020671) te vervangen.

15. Technische gegevens

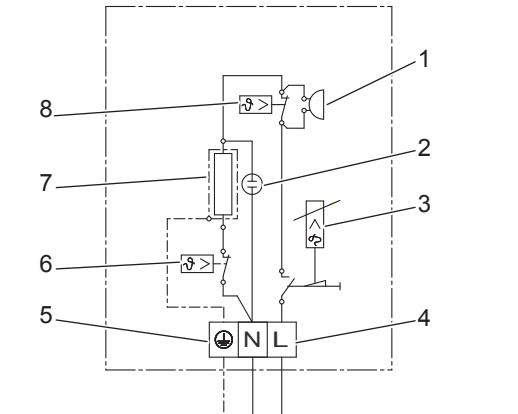
15.1 Afmetingen en aansluitingen



			Thermofix KL
c01	Koudwatertoevoer	Buitendraad	G 1/2 A
i13	Wandbevestiging		

15.2 Elektrisch schema

1/N/PE ~ 230 V



- 1 Zoemer
- 2 Waarschuwinglampje voor bedrijfsweergave
- 3 Temperatuurbegrenzer
- 4 Netaansluitklem
- 5 Aardingsaansluiting
- 6 Veiligheidstemperatuurregelaar
- 7 Verwarmingselement
- 8 Stoomregelaar

15.3 Gegevenstabel

		Thermofix KL
		228908
Hydraulische gegevens		
Nominale inhoud	l	5
Elektrische gegevens		
Aansluitvermogen ~ 230 V	kW	2
Nominale spanning	V	230
Fasen		1/N/PE
Frequentie	Hz	50
Werkinggebied		
Temperatuurstelbereik	°C	35 - 100
Max. toegelaten druk	MPa	0
Max. doorstroomvolume	l/min	10
Uitvoeringen		
Beschermingsgraad (IP)		IP24
uitvoering open		X
Materiaal van het reservoir		Kunststof
Materiaal kraanlichaam		messing
Kleur kraanbehuizing		verchroomd
Afmetingen		
Breedte	mm	325
Diepte	mm	197
Lengte aansluitkabel	mm	750
Gewichten		
Leeg gewicht	kg	3
Gevuld gewicht	kg	8

15.3.1 Opwarmtabel

De opwarmduur is afhankelijk van het volume, de kalkafzettingen en de restwarmte. Als het koude water een toevoertemperatuur van 10 °C heeft en de maximale temperatuur is ingesteld, vindt u de opwarmtijd in de volgende tabel.

Opwarmtabel						
Inhoud	l	1	2	3	4	5
Opwarmtijd circa	min	3	6	9	12	15

Garantie

Voor toestellen die buiten Duitsland zijn gekocht, gelden de garantievooraardan van onze Duitse ondernemingen niet. Bovendien kan in landen waar één van onze dochtermaatschappijen verantwoordelijk is voor de verkoop van onze producten, alleen garantie worden verleend door deze dochtermaatschappij. Een dergelijk garantie wordt alleen verstrekt, wanneer de dochtermaatschappij eigen garantievooraardan heeft gepubliceerd. In andere situaties wordt er geen garantie verleend.

Voor toestellen die in landen worden gekocht waar wij geen dochtermaatschappijen hebben die onze producten verkopen, verlenen wij geen garantie. Een eventueel door de importeur verzekerde garantie blijft onverminderd van kracht.

Milieu en recycling

Wij verzoeken u ons te helpen ons milieu te beschermen. Doe de materialen na het gebruik weg overeenkomstig de nationale voorschriften.

AVVERTENZE SPECIALI**USO**

1.	Avvertenze generali	26
2.	Sicurezza	26
3.	Descrizione dell'apparecchiatura.....	27
4.	Impostazioni.....	27
5.	Pulizia, cura e manutenzione	28
6.	Eliminazione dei problemi.....	28

INSTALLAZIONE

7.	Sicurezza	29
8.	Descrizione dell'apparecchiatura.....	29
9.	Operazioni preliminari	29
10.	Montaggio.....	29
11.	Prima messa in funzione	30
12.	Consegna dell'apparecchiatura.....	30
13.	Eliminazione dei guasti	30
14.	Manutenzione.....	30
15.	Dati tecnici.....	31

GARANZIA**PROTEZIONE DELL'AMBIENTE E RICICLAGGIO**

AVVERTENZE SPECIALI

- L'apparecchio può essere utilizzato dai bambini dagli 3 anni in su e da persone affette da handicap fisico, sensoriale o mentale o da persone senza esperienza e conoscenze, solo se sotto sorveglianza o se precedentemente istruite sull'utilizzo sicuro dell'apparecchio e dopo aver compreso i pericoli che l'utilizzo comporta. Non lasciare che i bambini giochino con l'apparecchio. Non far eseguire le operazioni di pulizia e manutenzione dell'apparecchio a bambini non sorvegliati.
- L'installazione con conduttore con allacciamento fisso permanente non è permesso.
- Nel caso di allaccio permanente alla rete di alimentazione elettrica tramite una presa di allaccio dell'apparecchio, l'apparecchio deve disporre di una linea di interruzione dalla rete di alimentazione su tutti i poli di almeno 3mm.
- In caso di danneggiamento o sostituzione, il cavo di collegamento deve essere sostituito con un ricambio originale, e il lavoro deve essere eseguito da un tecnico specializzato autorizzato dal produttore.
- Quando si fissare l'apparecchio, osservare quanto riportato nel capitolo "Installazione | Montaggio".

USO

1. Avvertenze generali

Il capitolo "Uso" / "Avvertenze speciali" si rivolge all'utilizzatore finale e al tecnico specializzato.

Il capitolo "Installazione" si rivolge al tecnico specializzato.



Avvertenza

Leggere attentamente queste istruzioni prima dell'uso e conservarle per riferimento futuro.

Consegnare le istruzioni all'eventuale utilizzatore successivo.

1.1 Avvertenze di sicurezza

1.1.1 Struttura delle avvertenze di sicurezza



TERMINE SEGNALAZIONE Tipo di pericolo

Qui sono indicate le conseguenze possibili in caso di mancata osservanza dell'avvertenza di sicurezza.

» Qui si trovano le misure da adottare per evitare i pericoli.

1.1.2 Simboli, tipo di pericolo

Simbolo	Tipo di pericolo
	Lesione
	Scarica elettrica
	Ustione (ustione, scottatura)

1.1.3 Termini di segnalazione

TERMINE SEGNALAZIONE	Significato
PERICOLO	Avvertenze che, se non osservate, causano lesioni gravi o addirittura letali.
AVVERTENZA	Avvertenze che, se non osservate, possono causare lesioni gravi o addirittura letali.
CAUTELA	Avvertenze che, se non osservate, possono causare lesioni medio-gravi o lievi.

1.2 Altre segnalazioni utilizzate in questo documento



Avvertenza

Le avvertenze generali sono contrassegnate dal simbolo indicato qui a fianco.

» Leggere con attenzione i testi delle avvertenze.

Simbolo	Significato
	Danni materiali (danni all'apparecchio, danni conseguenti e danni ambientali)
	Smaltimento dell'apparecchio

» Questo simbolo indica che si deve intervenire. Le azioni necessarie vengono descritte punto per punto.

1.3 Unità di misura



Avvertenza

Ove non altrimenti specificato, tutte le misure sono indicate in millimetri.

2. Sicurezza

2.1 Utilizzo in conformità alle normative

L'apparecchio è un apparecchio aperto (senza pressione) per la produzione di acqua potabile calda e bollente. L'apparecchio è destinato per un uso domestico e simile, ad esempio nelle mense per collaboratori, nei negozi, uffici e altri luoghi di lavoro, poderi agricoli, per clienti di alberghi, motel e altri luoghi di soggiorno, e pensioni con prima colazione.

Un utilizzo diverso o che oltrepassi quanto specificato non è conforme. Nell'uso conforme rientra anche il completo rispetto di queste istruzioni. Nel caso vengano apportate modifiche o modifiche a questo apparecchio la garanzia sarà completamente invalidata.

2.2 Avvisi di sicurezza



AVVERTENZA Ustioni

Durante la bollitura esce vapore dal tubo del troppo pieno / vapore. Il tubo non deve essere chiuso o prolungato.



AVVERTENZA Ustioni

Se l'apparecchio viene riempito eccessivamente vi possono essere spruzzi di acqua bollente.



AVVERTENZA Ustioni

Non aprire il coperchio durante il riscaldamento.



AVVERTENZA Ustioni

Le armature possono raggiungere temperature superiori a 60 °C.



AVVERTENZA Lesione

L'apparecchio può essere utilizzato da bambini dagli 3 anni in su e da persone affette da handicap fisico, sensoriale o mentale e da persone senza esperienza e senza specifiche conoscenze, solo se sotto sorveglianza o se precedentemente istruite sull'utilizzo sicuro dell'apparecchio e dopo aver compreso i pericoli che l'utilizzo comporta.



Danni materiali

Non utilizzare mai l'apparecchio se questo non è stato riempito di acqua.

Se si desidera prelevare acqua durante il riscaldamento dell'acqua calda, lasciare nell'apparecchio una quantità residua di circa 0,5 l (vedere il simbolo della tazza) fino allo spegnimento oppure posizionare la manopola di impostazione della temperatura su OFF.

2.3 Marchio di collaudo

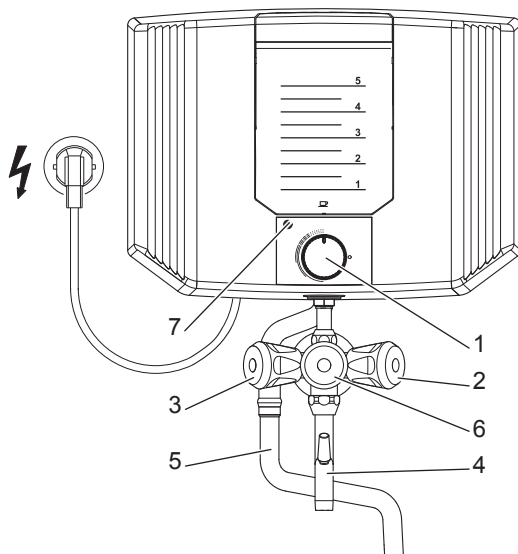
Vedere la targhetta identificativa dell'apparecchio.

3. Descrizione dell'apparecchiatura

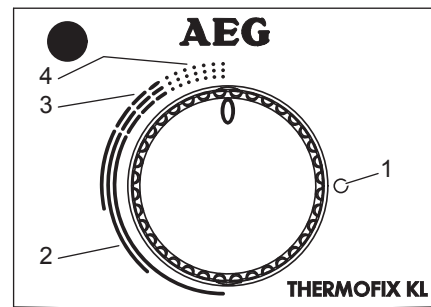
L'apparecchio riscalda elettricamente l'acqua potabile e viene riempito tramite l'armatura. La temperatura può essere regolata con impostazione continua. Quando la temperatura selezionata impostata con la manopola di regolazione viene raggiunta, l'apparecchio viene automaticamente spento.

Inoltre l'apparecchio dispone di un dispositivo bollitore automatico. Grazie a questo l'apparecchio una volta raggiunta la temperatura impostata si spegne e si riaccende quando questa scende. Un segnale acustico indica quando l'acqua bollente è disponibile.

4. Impostazioni



- 1 Selettore temperatura con funzione tasto per l'accensione dell'apparecchio
 - 2 Prelevare acqua fredda
 - 3 Riempimento dell'apparecchio
 - 4 Armatura - tubo di scarico
 - 5 Tubo troppo pieno/vapore
 - 6 Prelevare acqua calda
 - 7 Spia luminosa di indicazione esercizio
- » Riempire l'apparecchio tramite l'armatura almeno fino al segno della tazza, massimo con 5 l di acqua.



- 1 Impostazione temperatura OFF
 - 2 Gamma della temperatura da caldo a molto caldo
 - 3 Gamma di temperatura da molto caldo a bollente
 - 4 Campo bollitore automatico
- » Regolare la temperatura con impostazione continua.
- » Accendere l'apparecchio premendo il pulsante di impostazione della temperatura.

La spia luminosa di esercizio si illumina durante il riscaldamento dell'acqua.

Al raggiungimento della temperatura prescelta l'apparecchio si spegne da solo con il ritardo previsto dal sistema. La spia luminosa si spegne. In fondo all'impostazione della temperatura, una volta raggiunto il punto di ebollizione, l'acqua viene mantenuta in temperatura grazie al bollitore automatico. Un segnale acustico indica quando l'acqua bollente è disponibile.

Le temperature di spegnimento possono variare in funzione della quantità riempita, la calcificazione e il calore residuo.

- » Il riscaldamento può essere terminato, girando verso sinistra su OFF il pulsante di impostazione della temperatura.
- » Prelevare l'acqua calda dall'armatura.

5. Pulizia, cura e manutenzione

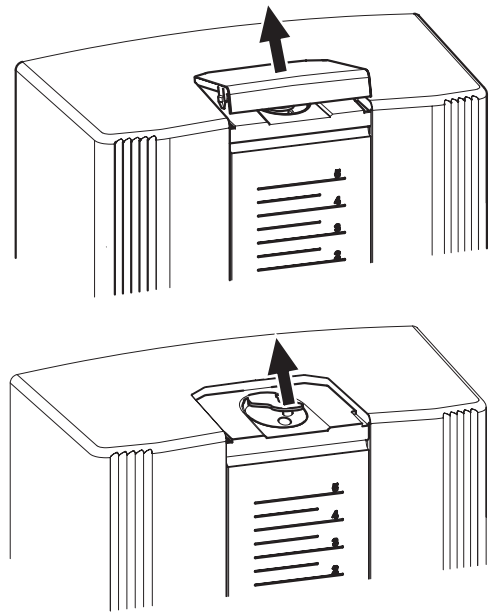
5.1 Decalcificazione

In quasi ogni acqua a causa delle temperature elevate si formano incrostazioni calcaree. È quindi necessario procedere con la decalcificazione dell'apparecchio regolarmente.



AVVERTENZA Ustioni
Decalcificanti eccessivamente schiumogeni debordano dall'apparecchio e possono essere fonte di pericolo per l'utilizzatore.

- » Utilizzare un prodotto di decalcificazione rispettoso dell'ambiente a base di acido formico.
- » Durante la decalcificazione non bollire l'acqua.



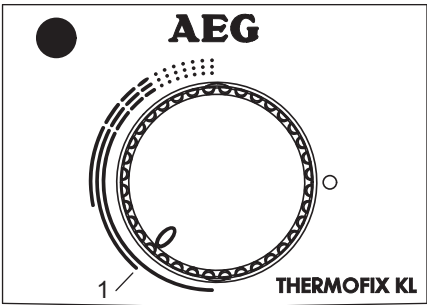
26_02_04_0184

- » Aprire il coperchio quando l'apparecchio si è raffreddato.
- » Aprire il coperchio a vite eventualmente aiutandosi con il coperchio o un cucchiaino.



Danni materiali
La carcassa può essere corrosa dal prodotto decalcificante. Per questo motivo riempire l'acqua con il decalcificante senza versamenti, eventualmente utilizzando un imbuto allo scopo.

- » Riempire l'acqua e decalcificante con il dosaggio indicato.
- » Inserire la chiusura e chiudere il coperchio.



26_02_04_0182

- 1 Punto di decalcificazione
- » Girare la manopola di impostazione della temperatura nella posizione di decalcificazione (vedere la figura).

- » Accendere l'apparecchio premendo il pulsante di impostazione della temperatura.
- » Lasciare agire il prodotto decalcificante e, se necessario, riscaldare di nuovo.
- » Scaricare l'acqua e lavare più volte con acqua.
- » Far bollire nuovamente la quantità completa di acqua e quindi scaricare nuovamente l'acqua.

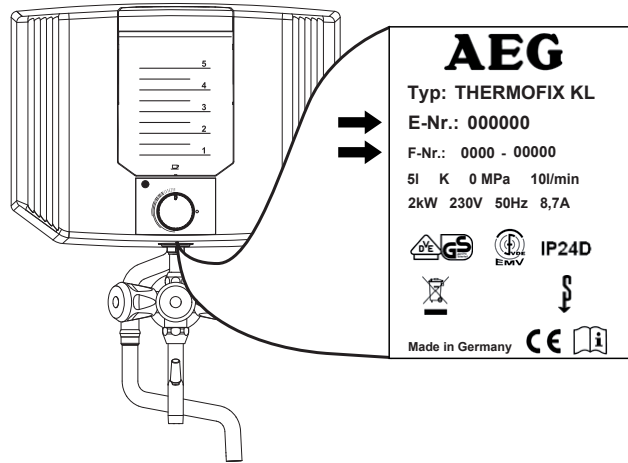
5.2 Pulizia

- » Non usare detergenti aggressivi o diluenti. Per la cura del rivestimento è sufficiente un panno umido.

6. Eliminazione dei problemi

Problema	Causa	Eliminazione
L'apparecchio non riscalda.	La spina di alimentazione non è inserita.	Inserire la spina di alimentazione.
	L'apparecchio non è acceso.	Accendere l'apparecchio.
	Il fusibile è difettoso.	Controllare i fusibili dell'impianto elettrico di casa.
	Non c'è acqua nell'apparecchio.	Riempire con acqua.
L'apparecchio si spegne appena prima di raggiungere il punto di ebollizione.	L'apparecchio è calcificato.	Decalcificare l'apparecchio.
L'uscita dell'acqua, nonostante il rubinetto sia completamente aperto, è chiaramente limitata.	L'apparecchio è calcificato o sporco.	Pulire e decalcificare l'apparecchio.

Se non si è in grado di eliminare le cause del guasto, rivolgersi ad un tecnico. Per ottenere un supporto migliore e più veloce comunicategli il numero della targhetta identificativa (E-n.. 000000 e F-n..: 0000 - 00000).



26_02_04_0181

INSTALLAZIONE

7. Sicurezza

L'installazione, messa in servizio come pure la manutenzione e le riparazioni devono essere eseguite solo da un tecnico specializzato.

7.1 Avvertenze di sicurezza generali

Garantiamo un funzionamento senza problemi e sicurezza di esercizio solo quando vengono utilizzati accessori e ricambi originali per l'apparecchio.

7.2 Disposizioni, norme e direttive



Avvertenza
Osservare tutte le normative e disposizioni nazionali e regionali.

8. Descrizione dell'apparecchiatura

L'apparecchio riscalda elettricamente acqua potabile. Il selettore della temperatura spegne l'apparecchio, quando viene raggiunta la temperatura desiderata. Inoltre l'apparecchio dispone di un dispositivo bollitore automatico con segnale acustico.

8.1 Fornitura

Con l'apparecchio vengono forniti:

- Accessori idraulici di riempimento e scarico inclusi di guarnizioni e prolunghe
- Montaggio a parete
- Ogni fornitura 2 viti, tasselli, rondelle
- Dima di montaggio

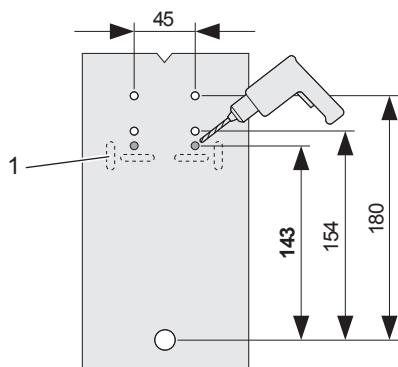
9. Operazioni preliminari

9.1 Luogo di montaggio

Montare l'apparecchio sempre in posizione verticale (sopra piano) in locale esente da gelo.

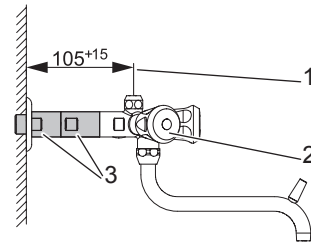
10. Montaggio

10.1 Montaggio dell'apparecchio

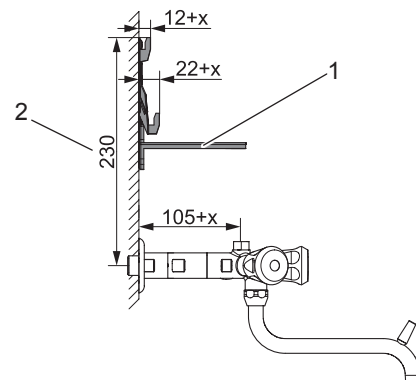


- 1 Ambito in cui vengono utilizzati i fori esistenti.
- » Riportare sulla parete le dimensioni per il montaggio a muro con l'aiuto della dima di montaggio. Per questa operazione avvitare la dima di montaggio con l'allaccio dell'armatura allentato.

- » Nel caso di sostituzione di un apparecchio precedente è possibile utilizzare i fori già presenti nelle zone indicate. Altrimenti praticare fori nuovi.



- 1 Misura di controllo avvitamento
2 Armatura cromata a tre prese con spillo di regolazione
3 Prolunghe
- » Avvitare l'accessorio idraulico con le prolunghe facendo attenzione alla misura di controllo avvitamento.
Osservare che anche nel caso di sostituzione di un apparecchio vecchio sarà necessario installare la nuova rubinetteria.
- » Montare l'accessorio idraulico di scarico.



- 1 Montaggio a parete
2 Misura di controllo altezza
x Ingrandimento della profondità di immersione / distanza dei raccordi dal contenitore a parete, massimo 15 mm



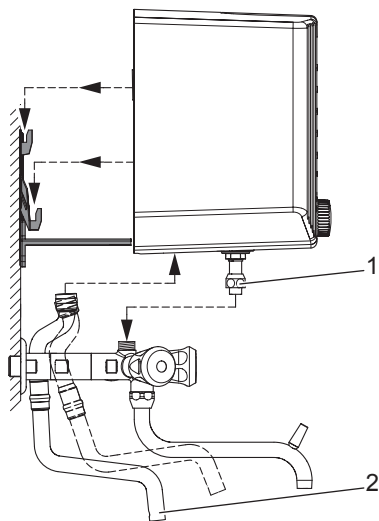
Avvertenza
Nel caso di profondità di avvitamento dell'accessorio idraulico superiore a 105 mm le giunte del sostegno a muro devono essere piegate (vedere la figura).

- » Montare la struttura per montaggio a parete con le viti, rondelle e i tasselli forniti.
- » Regolare la struttura di montaggio a parete con una bilancia idrostatica. Fare attenzione alla misura di controllo dell'altezza. Nel caso di irregolarità della parete la struttura di montaggio può essere fissata con viti aggiuntive.

26_02_04_0168

26_02_04_0173

26_02_04_0183



26_02_04_0172

- 1 Avvitamento a compressione, larghezza chiave 19
- 2 Tubo troppo pieno/vapore
- » Montare l'apparecchio al muro dall'alto e gli accessori idraulici e regolare.
- » Premere girando l'avvitamento a compressione l'apparecchio leggermente verso il basso.
- » Montare il tubo del troppo pieno/vapore.

10.2 Allacciamento elettrico

AVVERTENZA Scariche elettriche
Eseguire tutti gli allacci elettrici e lavori di installazione come da normativa.

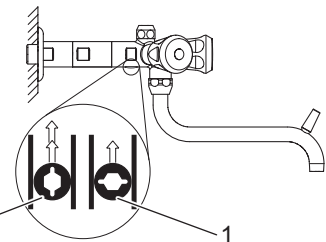
AVVERTENZA Scariche elettriche
L'installazione con conduttore con allacciamento fisso permanente non è permesso.
Nel caso di allaccio permanente alla rete di alimentazione elettrica tramite una presa di allaccio dell'apparecchio, l'apparecchio deve disporre di una linea di interruzione dalla rete di alimentazione su tutti i poli di almeno 3 mm.

Danni materiali
Osservare la targhetta. La tensione indicata deve corrispondere alla tensione di rete.

Avvertenza
Assicurarsi che l'apparecchio sia connesso al conduttore di protezione.

Assicurarsi quando si allaccia l'apparecchio tramite una presa con contatto di protezione che questa sia accessibile dopo l'installazione dell'apparecchio.

11. Prima messa in funzione



26_02_04_0170

- 1 Spillo di regolazione per regolazione di portata: limitazione massima
- 2 Spillo di regolazione per regolazione di portata: nessuna limitazione

- » Impostare la portata. Per eseguire questa operazione rispettare la portata massima ammissibile con armatura completamente aperta (vedere il capitolo "Dati tecnici / tabella dati tecnici"). Se necessario ridurre la portata tramite lo spillo di regolazione del flusso.
- » Riempire l'apparecchio tramite l'armatura. Rispettare con questa operazione la capacità nominale (vedere il capitolo "Dati tecnici / tabella dati tecnici").
- » Impostare la temperatura desiderata tramite il selettore della temperatura.
- » Premere il pulsante di impostazione temperatura.
- » Verificare il funzionamento dell'apparecchio.
- » Prelevare acqua calda dal rubinetto.
- » Rimuovere la pellicola di protezione dal miscelatore.

12. Consegna dell'apparecchiatura

- » Spiegare all'utente finale il funzionamento dell'apparecchio e aiutarlo a familiarizzarsi con l'uso dell'apparecchio.
- » Avvertire l'utente dei possibili pericoli, in particolare il pericolo di scottature.
- » Consegnare queste istruzioni.

13. Eliminazione dei guasti

Guasto	Causa	Eliminazione
L'apparecchio non riscalda.	L'elemento riscaldante / Selettore temperatura / Regolatore vapore sono difettosi.	Verificare l'elemento riscaldante / Selettore temperatura / Regolatore vapore e sostituire l'eventuale componente difettoso.
La spia luminosa non si illumina durante il riscaldamento.	La spia luminosa è difettosa.	Sostituire la spia luminosa.
Il segnale acustico non funziona quando l'acqua bollente è disponibile con l'impostazione del bollitore automatico.	Il cicalino è difettoso.	Sostituire il cicalino.
La portata durante il riempimento o prelievo acqua fredda è ridotta.	Lo spillo di regolazione è sporco.	Pulire lo spillo di regolazione.
L'armatura non tiene.	Un elemento di tenuta è difettoso.	Verificare la tenuta e sostituire l'elemento di tenuta difettoso.

14. Manutenzione

AVVERTENZA Scariche elettriche
Quando si eseguono interventi sull'apparecchio staccare sempre tutti i poli dalla rete.

14.1 Manutenzione armature

- » Quando si eseguono interventi di manutenzione ridurre la mandata di acqua all'armatura tramite lo spillo di regolazione. Si prega di osservare che lo spillo di regolazione non tiene per un periodo indefinito di tempo (vedere il capitolo "Prima messa in esercizio").

14.2 Verifica del conduttore di protezione

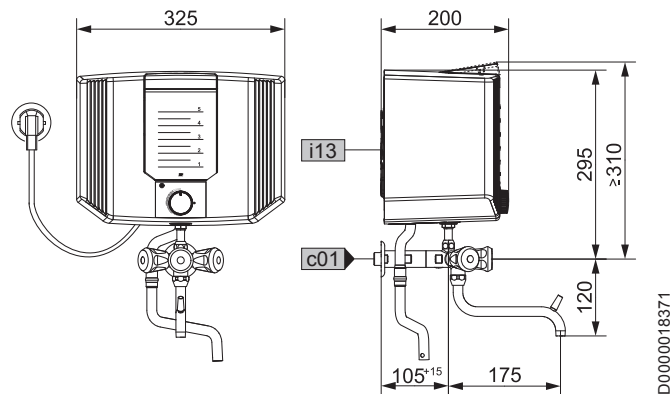
- » Verificare il conduttore di protezione in conformità al BGV A3 dell'elemento riscaldante e il contatto della linea di allacciamento.

14.3 Sostituire la linea di allacciamento

La linea di allacciamento può essere sostituita solo da un tecnico specializzato con un ricambio originale (numero di ordine 020671).

15. Dati tecnici

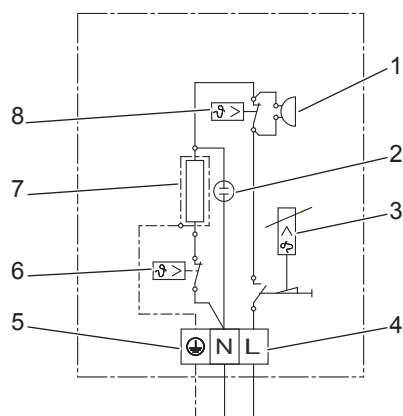
15.1 Misure e allacciamenti



			Thermofix KL
c01	Acqua fredda mandata	Filettatura di tipo maschio	G 1/2 A
i13	Montaggio a parete		

15.2 Schema circuito elettrico

1/N/PE ~ 230 V



- 1 Cicalino
- 2 Spia luminosa di indicazione esercizio
- 3 Selettore temperatura
- 4 Morsetto di allaccio di rete
- 5 Connettore conduttore di protezione
- 6 Regolatore temperatura protezione
- 7 Elemento riscaldatore
- 8 Regolatore di vapore

15.3 Tabella di riscaldamento

La durata del riscaldamento dipende dalla quantità, calcificazione e calore residuo. Il tempo di riscaldamento in caso di mandata di acqua di 10° C e temperatura massima può essere rilevato dalla tabella seguente.

Tabella di riscaldamento						
Contenuto	l	1	2	3	4	5
Tempo di riscaldamento circa	min	3	6	9	12	15

15.4 Tabella dati

Thermofix KL		
228908		
Dati idraulici		
Volume scaldacqua	l	5
Dati elettrici		
Potenza allacciata ~ 230 V	kW	2
Tensione nominale	V	230
Fasi		1/N/PE
Frequenza	Hz	50
Limiti di applicazione		
Range di regolazione temperatura	°C	35 - 100
Pressione massima ammissibile	MPa	0
Portata max.	l/min	10
Versioni		
Tipo di protezione (IP)		IP24
Tipo di costruzione aperta		X
Serbatoio (materiale)		plastica
Corpo rubinetto (materiale)		ottone
Colore alloggiamento rubinetto		cromato
Misure		
Larghezza	mm	325
Profondità	mm	200
Lunghezza cavo di connessione	mm	650
Pesi		
Peso vuoto	kg	3
Peso pieno	kg	8

Garanzia

Per apparecchi acquistati non in Germania, valgono le condizioni di garanzia delle nostre società tedesche. Nei paesi in cui una delle nostre affiliate distribuisce i nostri prodotti, la garanzia può essere prestata solo da tale affiliata. Questa garanzia può essere prestata solo se l'affiliata ha rilasciato condizioni di garanzia proprie. Per quant'altro, non viene prestata alcuna garanzia.

Non prestiamo alcuna garanzia per apparecchi acquistati in paesi in cui nessuna delle nostre affiliate distribuisce i nostri prodotti. Restano invariate eventuali garanzie prestate dall'importatore.

Ambiente e riciclaggio

Aiutateci a salvaguardare il nostro ambiente. Dopo l'uso, smaltire i materiali in conformità con le prescrizioni nazionali in vigore.

Adressen und Kontakte

Vertriebszentrale

EHT Haustechnik GmbH

Markenvertrieb AEG
Gutenstetter Straße 10
90449 Nürnberg
info@eht-haustechnik.de
www.aeg-haustechnik.de
Tel. 0911 9656-250
Fax 0911 9656-444

Kundendienstzentrale

Holzminden

Fürstenberger Str. 77
37603 Holzminden
Briefanschrift
37601 Holzminden

Der Kundendienst und Ersatzteilverkauf
ist in der Zeit von
Montag bis Donnerstag
von 7.15 bis 18.00 Uhr und
Freitag von 7.15 bis 17.00 Uhr,
auch unter den nachfolgenden Telefon- bzw.
Telefaxnummern erreichbar:

Kundendienst

Tel. 0911 9656-56015
Fax 0911 9656-56890
kundendienst@eht-haustechnik.de

Ersatzteilverkauf

Tel. 0911 9656-56030
Fax 0911 9656-56800
ersatzteile@eht-haustechnik.de

info@eht-haustechnik.de

www.aeg-haustechnik.de

© EHT Haustechnik

International

Australia

STIEBEL ELTRON Australia Pty. Ltd.
6 Prohasky Street
Port Melbourne VIC 3207
Tel. 03 9645-1833
Fax 03 9645-4366

Austria

STIEBEL ELTRON Ges.m.b.H.
Gewerbegebiet Neubau-Nord
Margaritenstraße 4 A
4063 Hörsching
Tel. 07221 74600-0
Fax 07221 74600-42

Belgium

STIEBEL ELTRON bvba/sprl
't Hofveld 6 - D1
1702 Groot-Bijgaarden
Tel. 02 42322-22
Fax 02 42322-12

Czech Republic

STIEBEL ELTRON spol. s r.o.
K Hájům 946
155 00 Praha 5 - Stodůlky
Tel. 251116-111
Fax 235512-122

Hungary

STIEBEL ELTRON Kft.
Gyár u. 2
2040 Budaörs
Tel. 01 250-6055
Fax 01 368-8097

Netherlands

STIEBEL ELTRON Nederland B.V.
Daviottenweg 36
5222 BH 's-Hertogenbosch
Tel. 073 623-0000
Fax 073 623-1141

Poland

STIEBEL ELTRON Polska Sp. z O.O.
ul. Działkowa 2
02-234 Warszawa
Tel. 022 60920-30
Fax 022 60920-29

Russia

STIEBEL ELTRON LLC RUSSIA
Urzhumskaya street 4,
building 2
129343 Moscow
Tel. 0495 7753889
Fax 0495 7753887

Switzerland

STIEBEL ELTRON AG
Industrie West
Gass 8
5242 Lupfig
Tel. 056 4640-500
Fax 056 4640-501



AEG is a registered trademark used under license from AB Electrolux (publ).

Irrtum und technische Änderungen vorbehalten! | Subject to errors and technical changes! | Sous réserve d'erreurs et de modifications techniques! | Onder voorbehoud van vergissingen en technische wijzigingen! | Salvo error o modificación técnica! | Rätt till misstag och tekniska ändringar förbehålls! | Excepto erro ou alteração técnica | Zastrzeżone zmiany techniczne i ewentualne błędy | Omyly a technické změny jsou vyhrazeny! | A muszaki változtatások és tévedések jogát fenntartjuk! | Отсутствие ошибок не гарантируется. Возможны технические изменения. | Chyby a technické zmeny sú vyhradené!

1622

A 287677-39985-1722